

BAYERISCHER ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt



Amorbach
mit Beuchen,
Boxbrunn,
Neudorf und
Reichartshausen



Kirchzell
mit Breitenbuch,
Buch, Ottorfzell,
Preunschen und
Watterbach



Schneeberg
mit Hambrunn
und Zittenfelden



Weilbach
mit Weckbach,
Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal
und Sansenhof

Woche: 45/2022

08. November 2022

Herzliche Einladung zum

29. Weilbacher Glockenmarkt

am 20.11.2022
und zum

16. Weilbacher Lichterzauber

am Vorabend des Glockenmarkts
im Alten Schulhof
Samstag 19.11.2022,
ab 18.00 Uhr

- ☆ Vorweihnachtlicher Budenzauber
- ☆ Illumination der Kirche ☆ Live-Musik
- ☆ kulinarische Schmankerln

kostenlos & zuverlässig
in 5.500
Haushalte



Närrische Talente gesucht!

2023 wird der Carneval Club Amorbach 1954 e.V. Gastgeber und Ausrichter der beliebten Fastnachtssendung „Franken Helau“ des BR sein. Wir freuen uns sehr, dem Fernsehpublikum zu zeigen, wie man bei uns Fastnacht feiert.

Für die Sendung suchen wir gemeinsam mit dem Fernsehteam des BR und dem Fastnacht-Verband Franken Bühnenkünstler aus der Region. Unsere Bühne ist eure Chance! Vielleicht führt euch dieser Weg auch zu weiteren TV Formaten des BR.

ZEIGT UNS EUER KÖNNEN als Solo, im Duo, als Gruppe - mit einer Bütt, einem Sketch, einer Gesangsnummer oder einem Tanz.

WANN?

Samstag, 10. Dezember 2022

WO?

Kath. Pfarrheim St. Benedikt
Kirchplatz

63916 Amorbach

ANMELDUNG:

praesident@cc-amorbach.de



**Wir freuen uns auf eure
humorvolle Unterhaltung!**





Bericht aus der Stadtratsitzung vom 27.10.2022

Bauantrag auf Erweiterung der bestehenden Garagen 1 bis 4 auf dem Grundstück Breitensteiner Weg 4

Diesem Bauantrag ging bereits ein Bauantrag auf Neubau einer neuen Doppelgarage voraus, welchem in der Stadtratssitzung am 31.03.2022 zugestimmt wurde.

Um eine einheitliche Flucht mit der neuen Doppelgarage zu erhalten, sollen nun die 4 bestehenden Garagen auf eine Länge von 12,50 m um max. 1,31 m verlängert werden. Bereits im vorrausgehenden Bauantrag wurde hinsichtlich des Stauraumes von 5,0 m sowie Abstandstiefen gegenüber den Grundstücksgrenzen Befreiungen beantragt, welchen Zustimmung erteilt wurde. Erneut wird nun die Befreiung von der Stellplatzsatzung der Stadt Amorbach sowie die der Garagenstellplatzverordnung bzgl. des Abstands von mindestens 3,0 m zur öffentlichen Verkehrsfläche gestellt.

Dem Bauantrag sowie der isolierten Befreiung von der städtischen „Satzung über die Herstellung von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge“ wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Tektur zum Bauantrag auf Errichtung einer Überdachung auf dem Grundstück von-Stein-Straße 34

Die Tektur bezieht sich auf die Größen- und Neigungsänderung der Überdachung. Gemäß den Planentwürfen ist die Überdachung auf einer Länge von 6,12 m und einer Breite von 6,53 m vorgesehen und somit nun 2,23 m breiter als zuvor beantragt. Dadurch ist die Vorderkante der Überdachung bündig zu den vorhandenen Garagen. Die Stützhöhe passt sich nun mit 2,36 m nicht mehr an die des bestehenden Balkons an, weshalb die Überdachung zur Straße hin um 24 cm höher errichtet werden muss. Das Dach wird dadurch mit nunmehr 5° Neigung flacher. Dem Antrag auf Tektur wurde Zustimmung erteilt.

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 der Wasserversorgung der Stadt Amorbach

Durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband (BKPV) wurde der bilanzielle Abschluss 2021 für die Wasserversorgung Amorbach erstellt.

Die Gewinn- u. Verlustrechnung weist folgende Umsätze aus:

Wassergebühren	659.664,47 €
Entnahme aus Ertragszuschüssen	3.683,67 €
Sonstige betriebliche Erträge	-405,56 €
Gesamt:	662.938,58 €

Dem stehen Ausgaben wie folgt gegenüber:

Materialaufwand	
- f. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bezogene Waren	121.240,89 €
- Aufwendungen f. bezogene Leistungen	179.081,34 €
Abschreibungen	165.673,48 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	149.658,26 €
Gesamt:	615.653,97 €

Nach Berücksichtigung von Zinsen und Steuern konnte ein Jahresgewinn in Höhe von 34.239,33 € bilanziert werden. Das Gremium stellte den Jahresabschluss 2021 mit einer Bilanzsumme von 3.214.114,75 € und dem Jahresgewinn fest und beschloss, dass der Gewinn zur Tilgung des Verlustvortrages zu verwenden ist. Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt sind weiterhin banküblich zu verzinsen. Konzessionsabgabe ist weiterhin in der steuerlich zulässigen Höhe an die Stadt abzuführen.

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 für die Badebetriebe der Stadt Amorbach

Wie auch bei der Wasserversorgung wurde der bilanzielle Abschluss 2021 für die Badebetriebe der Stadt Amorbach durch den BKPV erstellt, welcher auch maßgeblich für die entsprechende Körperschafts- und Umsatzsteuererklärungen dient.

Die Einnahmen-/Ausgaben-Überschussrechnung im geschlossenen Hallenbad weist keine Umsatzerlöse aus. Ausgaben stehen in Höhe von 954,45 € fest, woraus sich ein gleich hoher Verlust ergibt. Bei den ausgewiesenen Ausgaben handelt es sich um Abschreibungsaufwand.

Im Freibad weist die Einnahmen-/Ausgaben-Überschussrechnung Einnahmen in Höhe von 86.679,83 € aus. Dem stehen Ausgaben in Höhe von 122.794,41 € gegenüber. Dies ergibt einen Verlust von 36.114,58 €. Der Verlust der Badebetriebe gesamt beträgt somit 37.069,03 €. Der Einnahme-/Ausgaben-Überschussrechnung für das Jahr 2021 für die Badebetriebe der Stadt Amorbach wurde Zustimmung erteilt. Der Jahresverlust ist auf die neue Rechnung vorzutragen.

Information zur Änderung der Umsatzbesteuerung zum 01.01.2023

Stadtkämmerer Markus Bechert informierte den Stadtrat über die Änderung des § 2 b Umsatzsteuergesetz (UStG), welcher sich mit der Umsatzbesteuerung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts befasst. Durch diese Änderungen werden nunmehr alle juristischen Personen des öffentlichen Rechts als Unternehmer im Sinne des § 2 Abs. 1 UStG angesehen, soweit sie eine wirtschaftliche Tätigkeit selbständig und nachhaltig mit Einnahmeerzielungsabsicht ausüben. Dies hat zur Folge, dass alle privatrechtlichen Einnahmen der Stadt Amorbach zukünftig der Umsatzbesteuerung unterliegen, soweit sie nicht nach § 4 UStG von der Steuerpflicht befreit sind (z.B. Kindergartengebühren). Hoheitliche Tätigkeiten stellen auch zukünftig keine umsatzsteuerrelevante Tätigkeit dar, ausgenommen, es entstünde hierdurch eine größere Wettbewerbsverzerrung. Das Gesetz enthält pauschalisierte Ausnahmen, wann größere Wettbewerbsverzerrungen nicht vorliegen. So beispielsweise, wenn der Umsatz aus gleichartiger Tätigkeit jeweils 17.500 € pro Jahr nicht übersteigt.

Diese Umstellung hat für die Stadt Amorbach weitreichende Folgen, weshalb ihr seitens des Gesetzgebers ein sog. Optionszeitraum eingeräumt wurde, um die Umstellung er-

folgreich durchzuführen. Die Stadt Amorbach hat aufgrund des Stadtratsbeschlusses vom 27.10.2016 diese Optionserklärung abgegeben und hat die neue Rechtslage nun erst zum 01.01.2023 anzuwenden. Bislang unterliegen deshalb nur die sog. „Betriebe gewerblicher Art nach § 4 des Körperschaftssteuergesetzes“ der Umsatzbesteuerung, dies sind bei der Stadt Amorbach die Bereiche Wasserversorgung, Jagdpacht und Bäckerbetrieb. Seit 01.01.2022 kam aufgrund ebenfalls gesetzlicher Änderung auch die Forstwirtschaft dazu, da die Pauschalbesteuerung aufgehoben wurde.

Durch die Verwaltung wurde eine umfangreiche Analyse der Einnahmesituation durchgeführt. Durch die Änderung sind betroffen:

- Sporthallengebühren für die Parzival-Sporthalle Amorbach
- Fischpachtverträge
- Pachtverträge für Stellplätze
- Pacht f. Außenwerbung
- Bücherverkauf f. Ortschroniken etc.
- Weiterberechnung von Trauzimmern etc.
- Bauhofleistungen zum Weiterverrechnen
- Verkauf von Baumappen
- Kioskpacht Freibad
- Kostenerstattungen f. Interkommunale IT-Administration
- Verwaltungskostenbeitrag Schulverbände Amorbach
- ILEK-Umsetzungsbegleitung sowie BIG-Umsetzungsbegleitung

Gerade die interkommunale Zusammenarbeit wird durch die Gesetzesänderung deutlich erschwert, da die Leistungsempfänger zukünftig zusätzlich die Mehrwertsteuer zu begleichen haben, jedoch mangels eigener Umsätze keine Vorsteuer geltend machen können. Durch die Stadtkämmerei wird der Umstellungsprozess weiterverfolgt und soweit dies im Zuständigkeitsbereich des Stadtrates liegt zur Entscheidung vorgelegt. Soweit „normale Bürger“ die Leistungsempfänger sind, haben diese dann zusätzliche Mehraufwendungen in Höhe der Umsatzsteuer zu bezahlen, was eine erhebliche Preissteigerung bedeutet.

Für Vereine, Betriebe bzw. Organisationen mit Vorsteuerabzugsmöglichkeit ergeben sich jedoch im Grunde keine Mehraufwendungen.

Antrag der CSU-Stadtratsfraktion auf Wasserentnahme für die Bürger am Räuschäckerleinbrunnen

Namens der CSU-Stadtratsfraktion beantragt Fraktionssprecher Bernhard Springer, ab 1. April 2023 das Wasser des Räuschäckerleinsbrunnen den Bürgern der Stadt Amorbach zur privaten Nutzung kostenfrei zugänglich zu machen. Er begründete den Antrag damit, dass der Klimawandel sich auch bei uns spürbar und unmittelbar auf die effektiv nutzbaren Wasserressourcen auswirke. Die letzten sehr trockenen Jahre, insbesondere auch der zurückliegende Sommer 2022, hätten gezeigt, dass das Wasserdargebot der Otterbachquelle nicht ausreicht, um den Bedarf vor Ort zu decken. Bedenkt man nun, dass ein Großteil des aufwendig aufbereiteten Trinkwassers im privaten Bereich zur Gartenbewässerung oder für die Toilettenspülung verwendet wird, sollte alles getan werden, um hier gegenzusteuern.

Der Räuschäckerleinbrunnen musste 2013 vom Trinkwassernetz getrennt werden. Eine beschränkte wasserrechtliche Erlaubnis zur dortigen Entnahme von Grundwasser zu Löschzwecken wurde nach dem großen Waldbrand 2012 beantragt und liegt zunächst befristet bis 31.03.2033 vor. Die Erweiterung einer Genehmigung auf Brauchwasserzwecke müsste beantragt werden. Für die Bürger der Stadt Amorbach sollte dann die Möglichkeit geschaffen werden, hier kostenfrei Brauchwasser zu holen, um dieses z. B. für Gartenbewässerung, Reinigungszwecke oder Gartenteichbefüllungen zu verwenden.

Stadtrat Bernhard Springer meinte, dass man kein Prophet sein müsse, um zu erkennen, dass beim Wasserverbrauch dringender Handlungsbedarf bestehe. Es sei geradezu paradox, dass aufbereitetes Trinkwasser in der Toilettenspülung oder bei der Gartenbewässerung zum Einsatz kommt und die Stadt Trinkwasser von Weilbach zu kaufen muss. Wenn man hier das Rohwasser des Räuschäckerleinbrunnens anbieten könne, hätten alle davon einen Vorteil. Es wäre zudem ein Signal, dass ein verantwortungsbewusster Umgang mit den vorhandenen Ressourcen auch ohne Verbote oder Einschränkungen realisierbar ist, sofern deutlicher zwischen Brauch- und Trinkwasser unterschieden wird. Dies verringere „unterm Strich“ nicht unbedingt den Wasserverbrauch, es verteilt diesen jedoch besser auf das vorhandene Grundwasserangebot. Letztendlich ginge es auch darum, den Bürger zu sensibilisieren, so Springer.

Stadtrat Bernd Schötterl hatte noch ein weiteres Argument für die Wasserentnahme. Aufgrund gestiegener Preise geht er davon aus, dass Bürger vermehrt ihren Garten wieder für Gemüseanbau nutzen und somit habe das Ganze auch einen Klimaschutzaspekt. Eine Reglementierung der Wassermenge sollte nach Ansicht des Gremiums zunächst nicht erfolgen. Dies möchte man ein Jahr prüfen und nach einer Evaluierung neu entscheiden. Die Verwaltung wurde beauftragt, zunächst die Erweiterung einer Genehmigung auf Brauchwasserzwecke beim Wasserwirtschaftsamt zu beantragen sowie die notwendige Infrastruktur zu ermitteln und die Maßnahme für die Haushaltsberatung 2023 einzuplanen.

Antrag auf Bestreifung der Bayerischen Sicherheitswacht in Amorbach

Mit E-Mail vom 09. September beantragt ein Bürger Amorbachs, den Einsatz der Bayerischen Sicherheitswacht in Amorbach einzuführen.

Die Bayerische Sicherheitswacht ist sichtbares und ansprechbares Bindeglied zwischen der Bevölkerung und der Polizei. Die Ehrenamtlichen auf Streife sind zusätzliche Augen und Ohren der Polizei im Dienste der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Hierbei halten sie stets Kontakt zur Polizei und sorgen so dafür, dass schnell und gezielt professionelle Hilfe in Notlagen oder Gefahrensituationen alarmiert und geleistet werden kann. Die Sicherheitswacht ergänzt auf diese Weise die Polizeiarbeit. Als Ersatz für die Polizei kann und darf sie nicht gesehen werden. Die in der Bayerischen Sicherheitswacht ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger sind keine Polizisten. Sie übernehmen weder originäre Aufgaben der Polizei, noch üben sie die Befugnisse der Polizei aus. Sie ersetzen nirgendwo in Bayern den Schutzmann vor Ort oder handeln an seiner Stelle, sondern sie erhöhen die wahrnehmbare und aufmerksame Präsenz im öffentlichen Raum. Die Institutionen Sicherheitswacht und Polizei stehen nicht in Konkurrenz oder im Wettbewerb zueinander. Sie soll vor allem

in Gebieten Streife gehen, für die sich die Bürgerinnen und Bürger selbst mehr Präsenz wünschen. Die Ehrenamtlichen auf Streife stärken mit ihrer zusätzlichen sichtbaren Anwesenheit in der Öffentlichkeit das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung und schrecken zugleich potenzielle Straftäter oder Störenfriede im öffentlichen Raum allein durch ihre „uniformierte“ sowie aufmerksame und wachsame Präsenz ab.

In Amorbach wäre der Einsatz der Bayerischen Sicherheitswacht an Orten, wo immer wieder Vandalismus verzeichnet werden musste, denkbar, ebenso im Bürgerpark, im Fürstlich Leiningenschen Seegarten, in der Innenstadt, am Schulcampus oder auch an den städtischen Märkten und Veranstaltungen. Die Kosten für die Errichtung, den Betrieb und den Unterhalt werden komplett durch den Freistaat Bayern übernommen. Stadtrat Karl-Albert Haas wollte wissen, welches Personal hierfür zur Verfügung stehe, und Stadtrat Christian Klengenmeier war wichtig zu wissen, welches Leistungsprofil vorhanden sein muss. Die Bürger, welche sich für die Sicherheitswacht bewerben können, werden von der Polizei ausgewählt, geschult und müssen selbstverständlich auch ein polizeiliches Führungszeugnis besitzen, so der Bürgermeister.

Der Stadtrat folgte dem Vorschlag der Verwaltung, die Bestreifung der Bayerischen Sicherheitswacht in Amorbach für ein Probejahr zu beantragen, da dies für die Stadt Amorbach einen kostenfreien Mehrwert an Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger bietet und Täter vor möglichen Delikten, wie z. B. Sachbeschädigungen, abgeschreckt werden könnten.

Bekanntgaben

Bauantrag auf Neubau eines Carports auf dem Grundstück Neudorfer Straße 12 B. Die Errichtung des Carports (28,30 m³) wäre eigentlich verfahrensfrei. Da jedoch eine Überschreitung der mittleren Wandhöhe vorgesehen ist, wird die Errichtung dieses Carports baugenehmigungspflichtig. Bauordnungsrechtlich obliegt dies in der Prüfzuständigkeit des Landratsamtes, mit welchem der Antragsteller bereits zuvor Kontakt aufgenommen hatte. Da die bauplanungsrechtlichen Belange wie die Einfügung in die Umgebungsbebauung sowie Erschließung des Grundstückes gegeben sind und das Vorhaben verfahrensfrei wäre, hat die Verwaltung im Rahmen der Geschäftsordnung des Stadtrat Zustimmung erteilt.

Die Öffentlichkeit wurde über Auftragsvergaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 06.10.2022 informiert. Der Auftrag für die Einbauküchen in den Krippenräumen der neuen Kita ging mit einer Angebotssumme in Höhe von 36.467,55 € brutto an die Firma Brümat GmbH aus Eichenbühl. Mit der Erstellung der Beschilderung für den „Kulturhistorischen Rundweg“ der Innenstadt mit Gästeleitsystem wurde die Firma Traffem GmbH aus Dreieich mit einer Angebotssumme in Höhe von 53.306,65 € beauftragt. Diese Maßnahme wird aus dem Bund- Länder-Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ finanziert.

Der Bürgermeister informierte über den Zeitplan des Glasfaserausbaus durch die BBW Deutschland. Diese steht zu ihrer Zusage, in der Odenwald-Allianz ein flächendeckendes Glasfasernetz zu bauen. Inzwischen hat das Unternehmen seine Grobplanungen abgeschlossen und befindet sich für alle Kommunen in der Fein- und Genehmigungsplanung für 315 Kilometer Trassenlänge und 11.500 Liegenschaften in

einer topographisch nicht einfachen Umgebung. Der schrittweise Ausbau aller neun Kommunen soll dann, abhängig von den Wetterbedingungen, noch im ersten Quartal 2023 beginnen. Das Investitionsvolumen liegt bei rund 37 Millionen Euro und wird ohne einen Cent Förderung und Steuergelder komplett privatwirtschaftlich finanziert. Im Dezember ist noch ein symbolischer Spatenstich in Amorbach geplant.

Verschiedenes

Stadträtin Isabell Walter regte an, dass man bei Veranstaltungen, wie z.B. Märkte, aus datenschutzrechtlichen Gründen auf der Marktfläche den Hinweis anbringt, dass Fotoaufnahmen gemacht werden, welche auch im Netz zu finden sind. Dieser Hinweis sei erforderlich und die Stadt könne sich ggfls. in Obernburg erkundigen, wo dies bereits so praktiziert wird.

Stadtrat Alexander Leuner informierte über die Verwunderung eines Bürgers, dass seit Wochen keine Malerarbeiten am Neubau der Kindertagesstätte stattfinden. Es stelle sich die Frage für den Bürger, wer denn die Verzögerungskosten und Standzeiten des Gerüsts bezahlen müsse. Stadtrat Christian Klingenmeier vom gleichnamigen beauftragten Ing.-Büro teilte mit, dass verschiedene Behinderungsanzeigen von Firmen hinsichtlich Lieferengpässen und Materialknappheit vorliegen, welche die Ausführungen im vorgegebenen Zeitplan verhindern. Dies wird vom Ing.-Büro und dem städtischen Bauamt sehr genau geprüft und wo nicht erklärbar und nachvollziehbar auch zurückgewiesen. Letztendlich sind Verzögerungen, welche zu mehr Kosten führten, bei der Schlussrechnung in Abzug zu bringen.

Ihr
Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Stadtratsitzungen in Amorbach

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 17.11.2022

Donnerstag, 08.12.2022 (letzte Sitzung vor Jahresende)

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Verabschiedung Obmann der Feldgeschworenen Alfred Haas

Das Amt des Feldgeschworenen ist das älteste noch erhaltene Ehrenamt der kommunalen Selbstverwaltung. Die Feldgeschworenen tragen zur Sicherung des Eigentums an Grund und Boden bei. Das Kollegium der Feldgeschworenen einer Gemeinde oder eines Dorfes bestand oft aus sieben Mitgliedern, woraus sich der volkstümliche Begriff „Siebener“ ableiten lässt.

Damals wie heute konnten nur untadelige und ehrbare Männer – heute auch Frauen – in das Amt des Feldgeschworenen gelangen. Feldgeschworene verstehen sich als Partner der Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung – früher Vermessungsämter. Sie unterstehen in ihrer Tätigkeit der Rechtsaufsicht der Gemeinden und der Fachaufsicht der Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung.

Die Aufgaben der Feldgeschworenen bestehen vor allem darin, an den von den Vermessungsbeamten festgelegten Grenzpunkten die Grenzzeichen zu setzen.

Auch in Zeiten der Satellitenvermessung ist die Markierung der Grenzen mit Grenzzeichen wichtig, nur dann können Grundstücke in der Örtlichkeit gesichert und optimal genutzt werden. Durch ihre Ortskenntnis und ihre Erfahrung nehmen die Feldgeschworenen eine wichtige Mittlerfunktion zwischen Bürgern und Behörde ein.

Ihre Arbeit erfordert nicht nur ein klares, nüchternes Urteil und ein angemessenes Auftreten, sondern darüber hinaus auch ein bedeutsames Maß an technischem Können und verwaltungsmäßigem Wissen. Mal sind es Grenzsteine zum Nachbarort, mal die zu einem anderen Grund- oder Flurstück: Feldgeschworene wissen in der Regel, wo diese Steine liegen, sie kontrollieren und kennzeichnen sie. Dafür werden geheime „Siebenerzeichen“ verwendet, deren Inhalt und Anordnung nur den Feldgeschworenen selbst bekannt ist. Werden diese Zeichen verändert, weiß ein Feldgeschworener, dass auch der Grenzstein verändert wurde. Deshalb spricht man auch vom „Siebenergeheimnis“.



Im Rahmen der Versammlung aller Feldgeschworenen der Stadt und Stadtteile wurde Alfred Haas als Obmann nun verabschiedet. Persönlich sowie im Namen der Stadtverwaltung und des Stadtrates dankte der 1. Bürgermeister Peter Schmitt für seinen bewundernswerten Einsatz. Das kommunale Ehrenamt „Obmann der Feldgeschworenen“ bedarf ausgezeichnete Ortskenntnisse, Menschenkenntnis und Fingerspitzengefühl zugleich, für welche Alfred Haas Garant war, so der Bürgermeister.

Am 27. April 1997 wurde Alfred Haas als Feldgeschworener vereidigt. Als Obmann führte er dieses Amt nun 25 Jahre gewissenhaft, mit hohem Fachlichkeitsprofil und großem Engagement bis zu seinem 90. Lebensjahr aus.

Er wachte über Grenzen, war wichtiger und vertrauensvoller Partner der Stadt Amorbach sowie des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung. Keine Arbeit war ihm zu viel, kein Weg zu weit. Er war und ist Vorbild für die jüngere nachfolgende Generation in diesem kommunalen Ehrenamt. Wenn die Stadt ein Problem mit der Grenze hatte, ein Anruf bei ihm genügte und er war sofort vor Ort, um sich dem Grenzproblem anzunehmen.

Besonders hervorzuheben ist seine Genauigkeit und Zuverlässigkeit, die er auch an diejenigen, welche in diesem Amt nachgekommen sind, weitervermittelt hat.

Wir danken Alfred Haas für seinen langen Einsatz, für seine Zuverlässigkeit und Treue und wünschen ihm für die weiteren Lebensjahre beste Gesundheit und Gottes Schutz und Segen.

Als Nachfolger von Herrn Alfred Haas wurde Herr Karl Josef Müller einstimmig von den Amorbacher Feldgeschworenen zum neuen Obmann gewählt. Auch ihm wünschen wir für die Zukunft alles Gute und eine glückliche Hand.

Peter Schmitt

1. Bürgermeister

Volkstrauertag am 13. November 2022

Die diesjährige Gedenkfeier für die Opfer der beiden Weltkriege findet am

Sonntag, 13. November 2022,

vormittags um 11.15 Uhr

am Ehrenmal bzw. in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof

statt.

Stadtverwaltung und VdK-Ortsverband laden zu dieser Veranstaltung ein und würden sich über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen.

Schüller

1. Vors. d. VdK

Schmitt

1. Bürgermeister

Wasseruhren regelmäßig kontrollieren und vor Frost schützen

Wichtiger Tipp!

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Hauseigentümer für den Wasserverbrauch, der von den Wasseruhren erfasst wird, aufkommen müssen.

Ob sich der Wasserverbrauch gegenüber dem vorherigen Zeitraum verändert hat, lässt sich am besten mit einem **regelmäßigen Ablesen des Zählerstandes** kontrollieren. Wer z.B. in **monatlichen Abständen** den Verbrauchswert in einer Tabelle notiert, stellt Unregelmäßigkeiten schnell fest. Für einen erhöhten Wasserverbrauch gibt es in der Regel nachvollziehbare Ursachen, die aufgespürt werden sollten, bevor eine hohe Gebühreinnachzahlung für Wasser und Kanal fällig wird. Oftmals sind z.B. Toilettenspülkästen mit undichten Verschlüssen, laufende Wasserhähne oder andere Undichtigkeiten, an denen Wasser austritt, das Problem. Auch ein kleines Rinnsal, das stetig läuft, ergibt im Laufe von Tagen und Wochen große Wassermengen.

In diesem Zusammenhang wird auch noch einmal darauf hingewiesen, dass Wasserzähler und auch ggfs. Heizungsventile vor Frosteinwirkung zu schützen sind.

Es wird empfohlen, frostgefährdete Wasserzähler durch geeignete Maßnahmen so abzudecken, dass ein Einfrieren unmöglich ist, besonders bei Gebäuden, die sich im Rohbau befinden bzw. nicht beheizt werden!

Es wird auch daran erinnert, Gartenleitungen und Wasseranschlussleitungen ordnungsgemäß abzustellen und zu entleeren, um Rohrbrüche durch Einfrieren der Leitungen zu verhindern. Schäden an Wasserzählern, die infolge Frosteinwirkung ausgetauscht werden müssen, sind vom Anschlussnehmer zu ersetzen.

Fundsachen in Amorbach

Geldbeutel schwarz

Bürgerpark

älteres Herren-Fahrrad dunkelgrün

Heimberger Straße



Markt Kirchzell

mit Breitenbuch, Buch, Ottorfzell,
Preunschen und Watterbach

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 14.10.2022

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 22.09.2022

- Die Firma Brand Bau GmbH, 97794 Rieneck, erhielt den Auftrag zur Ausführung der Arbeiten zum Neubau der Verbindungswasserleitung im Ortsteil Breitenbuch zum Bruttoangebotspreis von 153.382,34 €.

Fachvortrag des Forstamtes zur anstehenden Forsteinrichtung

Herr Benedikt Speicher, Leiter des Forstamtes Miltenberg hielt einen Fachvortrag zur anstehenden Forsteinrichtung. Die Kommunen seien alle 20 Jahre verpflichtet, eine neue Forsteinrichtung zu machen. Die Forsteinrichtung müsse von einem externen Forstsachverständigen erstellt werden. Im Rahmen der Erstellung schaut er sich die Gegebenheiten vor Ort an und kartiert diese. Anschließend gibt er Empfehlungen ab. Es gebe vier verschiedene Inventarverfahren und die Gemeinde müsse entscheiden, welches Verfahren sie anwenden möchte. Herr Speicher zeigte die verschiedenen Verfahren anhand einer Übersicht auf und erläuterte diese. Demnach kommen für die Gemeinde zwei Varianten in Frage. Varianten „Mercedes“ und „Golf“ entscheiden. Die Durchführung der Variante „Mercedes“ dauere hierbei länger, was u.a. an der Anzahl und zeitlichen Kapazität der Forstsachverständigen liege, die diese Variante erstellen können. Herr Speicher bat um Entscheidung und Beschlussfassung des Gemeinderates im Laufe des November 2022.

Fachvortrag zur Errichtung von Photovoltaikanlagen auf gemeindlichen Gebäuden

Herr Karlheinz Paulus von der Energieagentur Unterfranken e.V. hielt anhand einer Power-Point-Präsentation einen Fachvortrag hinsichtlich der Möglichkeiten und Potenziale, gemeindliche Gebäude mit Photovoltaikanlagen auszustatten. Demnach seien das Wasserwerk Ottorfszell sowie die Grundschule und das Vereinsheim in Kirchzell die idealsten und zu bevorzugenden Gebäude. Dies liege zum einen am hohen Stromverbrauch und der möglichen Eigennutzung des erzeugten Stroms, zum anderen an der günstigen Ausrichtung der Dachflächen. Für das Wasserwerk Ottorfszell wurde der Auftrag bereits erteilt, in der Finanzplanung sind die beiden Anlagen für das Vereinsheim und die Grundschule bereits vorgemerkt. Auch der relativ hohe Stromverbrauch der Kläranlage könnte sinnvollerweise durch eine PV-Anlage abgedeckt werden. Im Rahmen des Kläranlagenneubaus ist vorgesehen, dort ebenfalls eine Photovoltaikanlage mit zu errichten.

Waldbegang

Am Samstag, den 19.11.2022 findet ein Waldbegang statt. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Rathaus in Kirchzell. Der Abschluss ist dann im Gasthaus Meixner in Watterbach geplant. Die Verwaltung bittet, bis spätestens zum 11.11.2022 mitzuteilen, wer an dem Waldbegang insgesamt teilnimmt oder erst zur Gaststätte kommt. Die Bürgerschaft ist zu dem Waldbegang ebenfalls eingeladen.

Seniorenachmittag 2022

Am Sonntag, 27.11.2022 findet um 14.30 Uhr in der TVK-Turnhalle der Seniorenachmittag statt.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 21.10.2022

Anpassung der Brennholzpreise

Mit Beschluss vom 25.02.2011 wurden die Brennholzpreise wie folgt festgelegt:

• Buche	45,00 €/fm	=	31,50 €/Ster
• Kiefer	35,00 €/fm	=	24,50 €/Ster
• Fichte	30,00 €/fm	=	21,00 €/Ster

Eine neuerliche Abfrage bei den benachbarten Kommunen ergab folgende Brennholzpreise (netto): Amorbach: 80,00 €/fm, 90,00 €/fm für Auswärtige, 110,00 €/fm für Gewerbliche, Schneeberg: 45,00 €/fm Weilbach: 75 €/fm Laubholz; 50 €/fm Nadelholz; 10 €/fm Losholz, min. 50 €; max. 15 fm/Haushalt (angepasst am 20.09.2022)

Nach Rücksprache mit dem Betriebsleiter Bernd Trunk und Forstunternehmer Jens Herkert sollte auch der Markt Kirchzell die Holzpreise – u.a. aufgrund gestiegener Kosten bei der Aufarbeitung – anpassen. Jens Herkert teilte mit, dass aus betriebswirtschaftlicher Sicht derzeit mindestens 70,00 €/fm verlangt werden müssten. Er geht jedoch davon aus, dass die Preise in absehbarer Zeit wieder fallen werden; in diesem Fall sollte der Preis dann wieder nach unten korrigiert werden. In diesem Zusammenhang sollen auch die Preise für Brennholz-Selbstwerber, bisher 8 € netto/Ster, und für Brennholzlose, bisher 31,50 €/Los, neu festgelegt werden.

Gemeinderat Joachim Kunz stimmte einer Erhöhung auf 75 € nicht zu, aus seiner Sicht seien 60 bis 65 € angemessen, der Preissprung sei zu hoch. Gemeinderat Josef Schäfer konnte die Argumentation von Joachim Kunz nachvollziehen. Die Gemeinde sollte jedoch die fachliche Einschätzung berücksichtigen und deshalb 75 € beschließen. Gemeinderat Patrick Walter hielt 75 € für zu hoch, er wäre auch für einen Preis zwischen 60 und 65 €. Er würde dann abwarten und ggf. in 2 Jahren nochmal erhöhen. Gemeinderätin Silvia Breunig fand einen Preis von 75 € ebenfalls zu hoch. 2. Bürgermeisterin Susanne Wörner nahm Bezug auf die ähnlichen Preise der anderen Kommunen, deshalb seien 75 € für sie akzeptabel. Der Gemeinderat könne jederzeit wieder den Preis anpassen. Sie sprach sich für 75 € aus. Gemeinderat Peter Schwab hielt 75 € auch für zu viel, man könne aber das Brennholz auch nicht unter Marktpreis verkaufen. Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, die Brennholzpreis auf 75 € netto/fm Laubholz, auf 15 € netto/Ster für Brennholz für Selbstwerber und für ein Los Brennholz auf 50 € festzusetzen. Die Preise gelten ab sofort für neu eingehende Bestellungen. Sofern die Preise für das Holz sowie die Betriebskosten spürbar fallen erfolgt eine erneute Behandlung im Gemeinderat.

Festlegung der Variante zur anstehenden Forsteinrichtung

Herr Benedikt Speicher, Leiter des Forstamtes Miltenberg hat in der Sitzung vom 14.10.2022 einen Fachvortrag zur anstehenden Forsteinrichtung gehalten. Demnach kommen für den Markt Kirchzell folgende beiden Varianten in Betracht:

Vergleich	Variante: "Mercedes"	Variante: "Golf"
Ergebnis	Neuer Forstwirtschaftsplan:	Neuer Forstwirtschaftsplan:
Laufzeit:	20 Jahre mit Überprüfung nach 10 Jahren	20 Jahre mit Überprüfung nach 10 Jahren
FE-Verfahren	Klassische FE mit nicht-permanenter Stichprobeninventur	Klassische FE
Stichprobeninventur	Betrieb	entfällt
Wiederholung der Stichproben-Inventur	20 Jahre	entfällt
Verfahren zur Vorratsermittlung	Gesamt-Betrieb Stichproben	In VJ-Beständen und AD: Stichproben mit Relaskop. Restfläche: Schätzung Ertragstafel
Vorratsermittlung Genauigkeit	Fehler: 2 - 5 %	Fehler 5 - 10%

Zuwachsermittlung	Ertragstafel	Ertragstafel
Qualitätsermittlung	Einzelbaumweise in der Stichprobe	Bestandsschätzung
Stärkeklassenverteilung	ja	entfällt
Schadensansprache	Einzelbaumweise in der Stichprobe	Bestandsschätzung
Erhebung der Verjüngung	Betrieb/Messung	Nur für Verjüngungsbestände/Schätzung
Erhebung Totholz	Betrieb	entfällt
Erhebung Biotopbäume	Betrieb	entfällt
Digitalisierung der Standorterkundung	enthalten	enthalten
Gesamtkosten	122.290 €	72.013 €
50% Kosten-Anteil der Gemeinde (geschätzt!)	67.000 €	36.006 €
Inventurkosten der Zwischenrevision in 10 Jahren	entfällt	---
Empfehlung des AELF:	x	x

Nach Rücksprache mit dem Forstbetriebsleiter Bernd Trunk und nochmaliger Abstimmung mit Herrn Speicher ist die Variante „Golf“ für den Markt Kirchzell ausreichend. Die umliegenden Kommunen Amorbach und Schneeberg haben sich ebenfalls für die Variante „Golf“ entschieden. Gemeinderat Joachim Kunz kann mit der Variante „Golf“ gut leben. Gemeinderat Josef Schäfer verwies darauf, dass der Forstbetriebsleiter auch die Variante „Golf“ empfiehlt, weshalb er ebenfalls hierzu tendiere. Bürgermeister Stefan Schwab ergänzte, dass die letzte Forsteinrichtung von vor 20 Jahren auch der Variante „Golf“ entspricht.

Der Gemeinderat beschloss die Durchführung der anstehenden Forsteinrichtung mit der Variante „Golf“.

Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden

Herr Karlheinz Paulus von der Energieagentur Unterfranken e.V. hat am 14.10.2022 anhand einer Power-Point-Präsentation einen Fachvortrag hinsichtlich der Möglichkeiten und Potenziale, gemeindliche Gebäude mit Photovoltaikanlagen auszustatten gehalten. Er hat insbesondere die Grundschule und das Vereinsheim in Kirchzell als ideale und zu bevorzugenden Gebäude klassifiziert.

Gemeinderat Frank Rudolph war der Auffassung, dass im Vereinsheim ausreichend große Akkus eingebaut werden sollten, sofern der Strom auch an die beiden Vereine abgegeben werden kann. Weiterhin hielt er eine Verbindung zwischen Schul- und Krippengebäude für sehr wichtig, damit beide Gebäude über die PV-Anlage mit Strom versorgt werden können. Gemeinderat Josef Schäfer wies darauf hin, dass aktuell über die Förderung von PV-Anlagen beraten werde. Man sollte dies im Auge behalten und ggf. abwarten. Gemeinderat Frederic Sennert stellte fest, dass der Einbau von Batteriespeichern zwar wichtig sei, aber man angesichts der Kosten aufpassen müsse, dass sich die Anlage anschließend noch rechnet. Derzeit läge die Lieferzeit für Batteriespeicher zwischen 6 und 13 Monaten. Gemeinderat Rudi Frank beantragte, auch die Halle an der Kläranlage in Buch direkt mit einer PV-Anlage auszustatten. Laut Gemeinderat Patrick Walter sollte auch auf den Pumphäusern an der

Watterbacher Straße und am Bucher Weg eine PV-Anlage errichtet werden. Bürgermeister Stefan Schwab wies darauf hin, dass die Verwaltung aktuell diese Möglichkeit prüft. Der Gemeinderat beschloss, das Vereinsheim und die Grundschule Kirchzell inkl. Kinderkrippengebäude sowie die Halle an der Kläranlage in Buch jeweils mit einer Photovoltaikanlage auszustatten. Die Maßnahmen sind in die Finanz- bzw. Haushaltsplanung 2023 mit aufzunehmen. Die Verwaltung wurde beauftragt, entsprechende Angebote einzuholen.

Überprüfung der Mietpreise und Festsetzung von Mietnebenkosten

Die letzte Erhöhung der Mieten erfolgte zum 01.01.2020. Der Gemeinderat beschloss, die Mieten und Mietnebenkosten für alle gemeindlichen Wohnungen bis auf weiteres unverändert zu lassen. Die Mietpreise werden dem Gemeinderat weiterhin jährlich zur Information vorgelegt.

Abschluss der Sanierung des Hochbehälters Kirchzell und Nachtragsangebot der Firma Vorrink

Die Sanierung des Hochbehälters Kirchzell ist nun abgeschlossen. Die Schlussrechnung der Firma Vorrink liegt bereits vor. Diese schließt bei 217.047,90 €; der Bruttoangebotspreis lag bei 197.471,93 €. Die Abweichungen sind begründet durch Massenmehrunen bei der Beschichtung der Vorkammer sowie einem Nachtragsauftrag für die Sanierung der Decke im Vorraum und Rohrkeller (Rechnungsanteil i.H.v. 15.808,03 €.). Das Nachtragsangebot war ursprünglich mit ca. 3.000 € kalkuliert worden. Die Firma Vorrink hat auf Nachfrage zur Kostensteigerung per E-Mail mitgeteilt, dass es im Bereich der Deckenarbeiten sowie am Unterzug in der Schieberkammer noch erhebliche Hohlstellen und offenliegende Armierungseisen gab. Diese seien abgestemmt worden. Die Armierungseisen seien im System mit Korrosionsschutz versiegelt und die Flächen reprofiliert worden. Des Weiteren seien noch zusätzliche Arbeiten an der Treppe / Vorderkante angefallen.

Gemeinderat Rudi Frank stellte fest, dass die Firma Vorrink eine hervorragende Arbeit geleistet habe und dass die Sanierung der Decken erforderlich war; er stellte seine Zustimmung in Aussicht. Gemeinderat Joachim Kunz verwies auf das Alter des Gebäudes, hier sei es möglich, dass erst im Rahmen der Sanierungsarbeiten versteckte Mängel entdeckt werden. Die Behebung sei notwendig gewesen. Gemeinderätin Brigitte Krug verwies darauf, dass es um das Trinkwasser geht und dass es der Gemeinde die Investition wert sein sollte. Der Gemeinderat nahm den Abschluss der Sanierung des Hochbehälters Kirchzell zur Kenntnis und genehmigte den Nachtrag der Firma Vorrink i.H.v. 15.808,03 € brutto für die Sanierung der Decke im Vorraum und im Rohrkeller.

Stromversorgung des Marktes Kirchzell;

Ergebnis der Bündelausschreibung des Bayerischen Gemeindetages für den Lieferzeitraum 2023-2025 und Festlegung des weiteren Vorgehens

Am 05.03.2021 wurde darüber informiert, dass die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH die Bündelausschreibung für die Stromversorgung für den Lieferzeitraum 2023 bis 2025 einleitet. Die Firma KUBUS hat nun mitgeteilt, dass für viele Kommunen kein Angebot abgegeben wurde bzw. kein Vertrag geschlossen werden konnte. Neben vielen anderen Gemeinden im Landkreis Miltenberg ist auch der Markt

Kirchzell hiervon betroffen. Für das Jahr 2023 muss somit selbständig ein Stromanbieter gesucht werden. Für die Jahre von 2024 bis 2026 versucht KUBUS, eine neue Bündelausschreibung durchzuführen, das Ergebnis ist aufgrund der aktuellen Marktlage nicht absehbar. Sofern der Markt Kirchzell an dieser neuen Bündelausschreibung teilnehmen möchte, wurde um schnelle Rückmeldung gebeten. Die offizielle E-Mail, die zugesagt wurde steht noch aus.

Die Verwaltung hat beim aktuellen Versorger, der Energieversorgung Lohr-Karlstadt, mit der der Vertrag zum 31.12.2022 ausläuft die Konditionen für eine einjährige Verlängerung des bestehenden Liefervertrages angefragt, um dann an der angebotenen Bündelausschreibung 2024-2026 teilnehmen zu können. Eine Verlängerung hätte den Vorteil, dass keine Umstellungsarbeiten in der Verwaltung erforderlich werden würden. Die Energieversorgung Lohr-Karlstadt hat u.a. mitgeteilt, dass sie für den Markt Kirchzell als Bestandskunden am 25.10.2022 ein Angebot mit kurzer Annahmefrist abgeben werde. Zum gleichen Zeitpunkt wird ein Angebot der EMB eingeholt.

Aufgrund der Eilbedürftigkeit ermächtigte der Gemeinderat Bürgermeister Stefan Schwab, für den Markt Kirchzell und dessen gemeindliche Einrichtungen mit einem geeigneten Anbieter einen Stromlieferungsvertrag mit einer Laufzeit von maximal drei Jahren, gerechnet ab 01.01.2023 abzuschließen. Der Gemeinderat ist über das Ergebnis zu informieren.

Auswirkungen der gestiegenen Energiekosten auf den Haushalt 2023

Die gestiegenen Energiekosten, z.B. für Strom, Heizöl oder Pellets werden sich aller Voraussicht nach erheblich auf den gemeindlichen Haushalt im Jahr 2023 auswirken. Der Markt Kirchzell mit seinen gemeindlichen Einrichtungen hat beispielsweise einen Jahresstromverbrauch von ca. 520.000 kW/h, was mit aktuellen Kosten i.H.v. ca. 120.000 €/Jahr zu Buche schlägt. Der größte Stromverbrauch ist in der Wasserversorgung zu verzeichnen (ca. 250.000 kW/h; ca. 55.000 €/Jahr), gefolgt von der Straßenbeleuchtung (ca. 140.000 kW/h; ca. 30.000 €/Jahr – die LED-Umrüstung ist noch nicht mit eingerechnet) und der Kläranlage (ca. 55.000 kW/h; ca. 12.000 €/Jahr). Der Arbeitspreis beträgt derzeit ca. 0,22 € pro kW/h; der Vertrag läuft zum 31.12.2022 aus. Die Verwaltung geht nach aktuellen Schätzungen davon aus, dass allein durch die gestiegenen Stromkosten im Jahr 2023 mit Mehrkosten von 250.000 € zu rechnen ist. Die Kostensteigerungen beim Heizöl und den Pellets ist noch zusätzlich zu berücksichtigen.

Ferienbetreuung

Der Verein Erleben, Arbeiten und Lernen e.V., Brücknerstraße 20, 97080 Würzburg führt für den Markt Weilbach auch im aktuellen Schuljahr wieder eine Ferienbetreuung durch. Insgesamt werden drei Ferienwochen durch die Betreuung abgedeckt, die letzte Osterferienwoche sowie die ersten beiden Sommerferienwochen. Die Eltern erhalten ein Anschreiben sowie das Anmeldeformular mit Anmeldeschluss 01.03.2023. Die Abwicklung erfolgt über den Verein EAL. Die Betreuungskosten betragen 602,00 € für die gesamten drei Wochen, wovon der Markt Kirchzell die Hälfte der Kosten übernimmt. Die Eltern haben somit 301,00 € zu tragen.

Ringschluss der Wasserleitung zwischen den Anwesen Breitenbuch 31 und 38

Mit Beschluss vom 22.09.2022 wurde der Auftrag für den Ringschluss der Wasserleitung zwischen den Anwesen Breitenbuch 31 und 38 erteilt. Die Bauarbeiten beginnen am 07.11.2022, alle betroffenen Eigentümer sind informiert.

Zweistündiger Stromausfall am 27.09.2022 und Erdverkabelung Ottorfzell

Am Dienstag, 27.09.2022 war ab ca. 06:30 Uhr für rund zwei Stunden ein Stromausfall. Grund hierfür war ein von einem Biber angenagter Baum, der auf eine Freileitung in der Nähe des Campingplatzes fiel. Der Schaden konnte relativ schnell lokalisiert und durch das Bayernwerk behoben werden. Auf Initiative der Gemeindeverwaltung fand kürzlich ein Vororttermin mit dem Bayernwerk und dem Naturschutz statt. Die an diesem Ortstermin abgestimmten, zu fällenden Bäume im Bereich der Freileitung wurden bereits entfernt. Unabhängig davon wird das Bayernwerk bis zur Freileitungsabschaltung den betroffenen Bereich wöchentlich in Augenschein nehmen. Das Bayernwerk hat weiterhin mitgeteilt, dass ab nächster Woche mit den Spülbohrungen für die Erdverkabelung der Stromleitungen zwischen Kirchzell und Ottorfzell begonnen wird.

Routinemäßige und mikrobiologische Untersuchung des Trinkwassers durch das Büro Dr. Nuss, Bad Kissingen

Das Institut Dr. Nuss hat am 10.10.2022 Proben des Reinwassers aus der Sammelmessstelle in Kirchzell entnommen und im Rahmen der routinemäßigen Untersuchungen mikrobiologisch untersucht. Außerdem wurden im Rahmen der freiwilligen Überwachung Proben aus den Ortsnetzen Breitenbuch und Watterbach sowie aus den beiden Quellen Ziegelwiesen- und Floßwiesenquelle untersucht. Nach den Untersuchungsbefunden vom 13.10.2022 sind bei allen Proben die Grenzwerte der nach der Trinkwasserverordnung zu untersuchenden Parameter eingehalten.

Abrechnung der Volkshochschule Miltenberg für das Jahr 2021

Mit Schreiben vom 17.10.2022 hat die Stadt Miltenberg die Abrechnung der Volkshochschule Miltenberg für das Jahr 2021 vorgelegt. Grundlage dieser Abrechnung ist die „Zweckvereinbarung zum Betrieb einer Volkshochschule im Altlandkreis Miltenberg“ vom 18.03.1992, zuletzt geändert am 01.01.2019. Die Abrechnung basiert auf dem Verwendungsnachweis für die Fördermittel des Freistaates gemäß EbFöG, den die Staatliche Rechnungsprüfungsstelle im Landratsamt geprüft hat und am 12.10.2022 für korrekt befunden wurde. Der ungedeckte Betrag beläuft sich auf 141.981,65 € (Vorjahr: 113.132,56 €). Er überschreitet damit den in der Vereinbarung festgelegten aufteilungsfähigen Höchstbetrag in Höhe von 80.000,00 € um 61.981,65 €. Lt. Vereinbarung entfällt von diesen 80.000,00 € ein Anteil von 25 % (= 20.000,00 €) auf den Landkreis Miltenberg. Von den verbleibenden 60.000,00 € übernimmt die Stadt Miltenberg lt. Vereinbarung einen Anteil von 40% (= 24.000,00 €). Der Restbetrag von 36.000,00 € wird nach der Anzahl der Teilnahmen auf die Mitgliedsgemeinden umgelegt. Der Förderbedarf beläuft sich bei 475 Teilnahmen (2020: 839) aus den Unterzeichnergemeinden der Zweckvereinbarung auf 75,789473 € (2020: 42,908224 €) pro Teilnahme. Auf den Markt Kirchzell entfällt für das Jahr 2021 ein Beteiligungsbeitrag von 1.894,74 € bei 25 Teilnahmen.

Hundesteuer

Die Hundesteuer wurde bei den Nachbargemeinden abgefragt. Aus einer Gebührenübersicht der Landkreisgemeinden ergibt sich im Durchschnitt 41,46 € Hundesteuer für den 1. Hund und 64,00 € für den 2. Hund. Demzufolge liegt der Markt Kirchzell mit seinen Hundesteuern im Durchschnitt und es besteht kein Anpassungsbedarf.

Mobilfunkversorgung Breitenbuch/Watterbach

Die Kellner Telecom GmbH, die für die Vantage Towers AG tätig ist, hat mitgeteilt, dass der neue Liefertermin für den Mobilfunkurm für die KW 49/50 anberaumt sei. Geplant sei nun, im Januar mit der Montage zu beginnen. Die Fundamentarbeiten sollen noch in diesem Jahr durchgeführt werden. Die Telekom hat nun erklärt, dass sie nach intensivem Austausch mit dem Funknetzplaner zu dem Ergebnis gekommen sei, dass sie den Standort der Vodafone mitnutzen könne. Jedoch machen an der Stelle nur zwei Sektoren (Antennen) für Breitenbuch Sinn, mit der Konsequenz, dass Watterbach nicht mitversorgt werden könne. Die Telekom führt weiter aus, dass die Mitbenutzung des Standortes der Vodafone dazu führen würde, dass die Telekom Watterbach erstmal nicht mehr weiter beplanen oder betrachten könne; für Watterbach bräuchte es einen eigenen Standort, den die Telekom aus wirtschaftlichen und kapazitiven Gründen nicht umsetzen könne. Im Ergebnis wäre Breitenbuch super versorgt, Watterbach habe weiterhin keine Telekom-Versorgung. Als Alternative bliebe laut Telekom nur, dass sie den Vodafone-Standort erstmal nicht mitnutzt und abwartet, ob sie „den Mastneubau in wenigen Jahren nicht vielleicht doch umsetzen“ könne. Die Telekom möchte dies jedoch nicht für die Gemeinde entscheiden und bittet um die Meinung des Marktes Kirchzell, beide Varianten seien für die Telekom in Ordnung. Die Verwaltung hat Gemeinderat Peter Schwab als örtlichen Gemeinderat informiert; dieser hat sich nun per E-Mail an die Digitalministerin Judith Gerlach gewandt.

Gemeinderat Josef Schäfer stellte fest, dass nun genau das eingetreten ist, was befürchtet wurde. Ziel der Gemeinde müsse eine flächendeckende Abdeckung mit Mobilfunk sein. Die Gemeinde müsse an dem Thema dranbleiben. Sofern die Telekom auf den Vodafone-Mast mit draufgeht, sei der Zug abgefahren. Gemeinderat Frederic Sennert wies darauf hin, dass die Gemeinde nicht abschließend ausgeschlossen habe, dem Bau eines zweiten Mobilfunkturms zuzustimmen. Der Ausschluss habe stets mit der Maßgabe erfolgt, dass Watterbach durch den Vodafone-Mast mitversorgt wird; dies sei nun aber nicht der Fall. Gemeinderat Patrick Walter fragte, ob die Gemeinde überhaupt einen Einfluss darauf habe, dass ein Mobilfunkanbieter auf den Vodafone-Mast mit drauf geht. Laut Gemeinderat Joachim Kunz könne die Gemeinde die aktuelle Sachlage so nicht hinnehmen, es müsse getan werden was möglich ist.

Katastrophenschutz

Nach einem Ortstermin mit Jens Herkert wird auf die Schaffung einer Wendeplatte am Oberen Bergweg oberhalb von Watterbach verzichtet. Es wird stattdessen der „Alte Watterbacher Weg“ ertüchtigt um eine Wendemöglichkeit für Löschfahrzeuge zu schaffen. Dies wurde mit der Feuerwehr abgestimmt.

Parken auf dem Oberdeck der Marktplatzhalle

Gemeinderätin Brigitte Krug wies darauf hin, dass entgegen der bestehenden Regelung viele Fahrzeuge auf dem Oberdeck der Marktplatzhalle rückwärts einparken. Sie regte die Anbringung eines zusätzlichen Schildes an.

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 25.11.2022

Freitag, den 16.12.2022

Beginn jeweils um 19:00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Onlinedienste im Rathaus

Mit der Maus
ins Rathaus!



Das Rathaus des Marktes Kirchzell ermöglicht seinen Bürgern zahlreiche Behördengänge 24 Stunden am Tag, an 7 Tagen der Woche bequem und unkompliziert von zu Hause aus zu erledigen – per Internet. Über die Homepage des Marktes Kirchzell www.kirchzell.de unter dem Menüpunkt „**Rathaus + Bürgerservice**“ gelangen Sie zum **Rathaus Serviceportal**. Hier bieten wir Ihnen komfortablen

Online-Service statt aufwändiger Behördenbesuche. Unter anderem sind folgende Vorgänge möglich:

- Passabfrage
- Antrag Einfache oder erweiterte Meldebescheinigung
- Antrag Führungszeugnis
- An – und Abmeldung Hundesteuer
- Gewerbeanmeldung

Aber nicht ausnahmslos **alle** Behördengänge können per Mausklick erledigt werden. Aufgrund rechtlicher Vorschriften wird es künftig teilweise trotzdem erforderlich sein, **persönlich zur Unterschrift** im Rathaus zu erscheinen. Hier besteht für Sie dann aber überwiegend die Möglichkeit, Ihre Daten vorab online selbst zu erfassen und die notwendigen Unterlagen vorzubereiten. Nach Prüfung durch die Rathausmitarbeiter können die per Internet übermittelten Daten direkt in den Rathaus-PC übernommen werden. Dies verkürzt die tatsächliche Warte- und Bearbeitungszeit in der Verwaltung erheblich. Der Online-Service wird im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten laufend erweitert.

+++ HINWEIS +++

Drückjagden/Treibjagden

Angesichts der nach wie vor hohen Schwarzwild-Bestände finden auch in diesem Jahr Drückjagden/Treibjagden statt:

Samstag, 12.11.2022

Breitenbach – Viertal

Fahrenberg – Ottorfszell (rechts des Baches)

Samstag, 19.11.2022

Ottorfszell – Preunschener Berg

Samstag, 26.11.2022

Breitenbuch – Drei Seen

Zur Sicherheit der Bevölkerung und zur Gewährleistung erfolgreicher Jagden, bitten wir eindringlich, an diesen Jagd-Samstagen nicht in den genannten Gebieten zu arbeiten, zu fahren oder spazieren zu gehen. Noch besser ist es, bereits am Vortag die Waldgebiete zu meiden und jegliche mögliche Störung zu unterlassen. Hinweisschildern und Absperrungen sind Folge zu leisten.

Vielen Dank,

Ihre Gemeindeverwaltung

Auswechslung der Wasserzähler mit Eichjahr 2022

Aktuell läuft die Auswechslung der in 2022 fälligen Wasserzähler. Der Austausch ist für unsere Bürger kostenlos. Im Zuge der Auswechslung wird auch die vorschriftsmäßige Installation des Wasseranschlusses überprüft.

Wir bitten alle Grundstückseigentümer und Benutzer der Wasserversorgungsanlage, unseren Mitarbeitern freien Zutritt zu den Wasserzählern zu gewähren.

Damit der Wasserzählerwechsel zügig erfolgen kann, bitten wir Sie Ihren Wasserzähler jederzeit zugänglich zu halten.

Dies ist auch insbesondere bei Schäden in der Wasserverbrauchsanlage sehr wichtig, da sich im Bereich des Wasserzählers die Absperrreinrichtungen befinden.

+++ Fundsachen in Kirchzell +++

Geldschein – am 28.10.2022 vor der Kirche aufgefunden



Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, den 09.11.2022,
Freitag, den 09.12.2022.

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Winterdienst der Straßenmeisterei

Die Straßenmeisterei weist darauf hin, dass die Räumfahrzeuge besonders nachts nicht durch parkende Fahrzeuge behindert werden sollen. Bitte beim Parken am Fahrbahnrand im gesamten Ortsbereich darauf achten, dass die Räumfahrzeuge ungehindert ihren Dienst verrichten können. Auch aufgestellte Blumenkübel können eine Behinderung darstellen

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51

Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de

Homepage: <http://www.schneeberg-odenwald.de>

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden

Bei der Gemeinderatssitzung am Freitag den 14.10.2022 wurden folgende Tagesordnungspunkte beraten und zum Teil auch beschlossen.

Umstellung Abrechnungszeitraum Wasser-/ und Abwassergebühren

Der Markt Schneeberg teilt mit, dass der Abrechnungszeitraum für die Wasser-/ und Abwassergebühren ab diesem Jahr umgestellt wird. Der neue Abrechnungszeitraum erstreckt sich künftig auf das jeweilige Kalenderjahr (01.01. – 31.12.). Auf die Gebührenschuld sind jeweils zum 15.03, 15.06, 15.09 und 15.12 eines jeden Jahres Vorauszahlungen in Höhe eines Viertels der Jahresabrechnung des Vorjahres zu leisten. Um in den neuen Abrechnungsturnus zu gelangen, wird der aktuelle Abrechnungszeitraum (01.10.2021 – 30.09.2022) einmalig um drei Monate (bis 31.12.2022) verlängert und umfasst somit 15 Monate (01.10.2021 bis 31.12.2022). Zur Vermeidung höherer Ausgleichszahlungen erhebt der Markt Schneeberg deshalb in diesem Jahr eine zusätzliche Vorauszahlungsrates zum 15.12.2022 in Höhe der vorherigen drei Abschlagszahlungen. Es wird gebeten, die Zählerstände für die Abrechnung 2022 zum 31.12.2022 abzulesen. Der Markt Schneeberg wird zum Jahreswechsel entsprechende Zählerkarten mit der Bitte um Mitteilung des aktuellen Zählerstandes an die Haushalte versenden. Im Anschluss daran werden die entsprechenden Gebührenbescheide für das Jahr 2022 erlassen. Die Abrechnung kann aufgrund der EDV technischen Umstellung voraussichtlich erst Anfang März 2023 erfolgen.

Den Grundstückseigentümern, die gegenüber ihren Mietern bei der Umlegung der Gebühren den bisherigen Abrechnungszeitraum beibehalten wollen, wird empfohlen, durch Selbstablesung ihrer Wasserzähler zum 30.09.2022 diese Zählerstände ihrer Abrechnung mit den Mietern zugrunde zu legen. Bei Fragen können sich die Bürgerinnen und Bürger gerne jederzeit mit der Kämmerei des Markt Schneeberg in Verbindung setzen. Diese Information wurde schon im letzten Mitteilungsblatt veröffentlicht. Zusätzlich werden alle Bürgerinnen und Bürger noch angeschrieben, damit jedem diese Information vorliegt.

Zweckvereinbarung Datenschutz: Antrag der Gemeinde Großwallstadt auf Beitritt

Zwischen dem Landkreis Miltenberg und den kreisangehörigen Städten, Märkten, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften wurde eine Zweckvereinbarung über die Bestellung eines gemeinsamen behördlichen Datenschutzbeauftragten abgeschlossen, welche am 10.10.2019 in Kraft getreten ist. Dieser Zweckvereinbarung möchte die Gemeinde Großwallstadt beitreten und hat bereits einen entsprechenden Gemeinderatsbeschluss gefasst. Die Regierung von Unterfranken hat mitgeteilt, dass dem Beitritt alle an der Zweckvereinbarung Beteiligten mittels Beschlussfassung zustimmen müssen. Es wird daher um Zustimmung zum Beitritt gebeten. Die Mitglieder des Gemeinderates haben dem Antrag der Gemeinde Großwallstadt, für den Beitritt zur Zweckvereinbarung über die Bestellung eines gemeinsamen behördlichen Datenschutzbeauftragten zugestimmt.

Auswertungen stationäre Geschwindigkeitsmessanlage

Die Kommunale Verkehrsüberwachung hat die Auswertung und Abrechnung der stationären Geschwindigkeitsmessanlage von Januar bis August 2022 vorgelegt:

2022	Tag	Preis/Tag	Entgeld	Fallzahlen	Preis/Fall	Entgeld	Gesamt	Einnahme	Kosten
Januar	6	150,00 €	900,00 €	19	7,50 €	142,50 €	1.042,50 €	778,50 €	264,00 €
Februar	3	150,00 €	450,00 €	21	7,50 €	157,50 €	607,50 €	442,00 €	165,50 €
März	6	150,00 €	900,00 €	36	7,50 €	270,00 €	1.170,00 €	957,50 €	212,50 €
April	4	150,00 €	600,00 €	44	7,50 €	330,00 €	930,00 €	866,50 €	63,50 €
Mai	9	150,00 €	1.350,00 €	97	7,50 €	727,50 €	2.077,50 €	1.350,00 €	727,50 €
Juni	6	150,00 €	900,00 €	61	7,50 €	457,50 €	1.357,50 €	2.802,00 €	-1.444,50 €
Juli	4	150,00 €	600,00 €	48	7,50 €	360,00 €	960,00 €	1.754,00 €	-794,00 €
August	10	150,00 €	1.500,00 €	92	7,50 €	690,00 €	2.190,00 €	1.472,00 €	718,00 €
Gesamt									-87,50 €

Insgesamt wurde an 48 Tagen gemessen und 418 Fallzahlen ermittelt. Insgesamt wurde ein Plus von 87,50 € erwirtschaftet. Allerdings enthält die Aufstellung keine Kosten für die Wartung.

Datum	Fahrzeuge gesamt	pro Tag	Erfasste Datensätze	%	Kalibr- lieren	Nicht Verwert- bar	Verfolgte Datensätze	%	Fahr- ver- bote	6-10 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h
01.01.- 03.01.2022	2.523	1.266	8	0,32			7	0,28	0	5	2	0	0	0	0
26.01.- 31.01.2022	7.444	1.488	15	0,20	3		12	0,16	0	11	1	0	0	0	0
17.02.- 21.02.2022	13.099	3.275	24	0,18	2	1	21	0,16	1	16	4	0	0	0	1
10.03.- 14.03.2022	11.214	2.804	25	0,22	3	2	20	0,18	0	17	2	1	0	0	0
28.03.- 31.03.2022	13.485	4.495	19	0,14	3		16	0,12	0	16	0	0	0	0	0
14.04.- 19.04.2022	16.715	3.343	49	0,29	4	1	44	0,26	0	33	8	2	0	1	0
19.05.- 30.05.2022	44.480	4.044	110	0,24	7	6	97	0,22	0	83	11	2	0	1	0
08.06.- 15.06.2022	29.653	4.236	66	0,22	3	2	61	0,21	0	47	12	2	0	0	0
15.07.- 20.07.2022	20.800	4.160	55	0,26	5	2	48	0,23	0	35	11	2	0	0	0
19.08.- 31.08.2022	46.015	3.834	100	0,21	4	4	92	0,20	0	65	19	5	2	1	0

Die meisten Geschwindigkeitsüberschreitungen liegen im Bereich zwischen 6-10 km/h. Die Fahrzeuge gesamt wurden nur von Rippberg kommend Richtung Amorbach erfasst. Wenn man nun die Fahrzeuge von Amorbach Richtung Rippberg, die uns aber aktuell leider nicht bekannt sind, hinzurechnen würde, ergebe das für Schneeberg eine überdurchschnittliche Verkehrsbelastung. Auf die Anfrage durch den Bürgermeister beim Bundesministerium für Digitales und Verkehr vom 14.09.2022 für eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in den Nachtstunden hat der Markt

Schneeberg am 11.10.2022 folgende Antwort erhalten: In diesem Zusammenhang führt die Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) derzeit eine bundesweite Untersuchung zu den Auswirkungen einer Senkung der Richtwerte in den Lärmschutz-Richtlinien-StV durch. Dabei sollen vor allem diejenigen Dezibelabsenkungswerte ermittelt werden, die flächendeckende Tempolimits zur Folge haben könnten. Ferner untersucht die BASt aktuell, welche Folgen eine deutliche Ausdehnung von innerörtlichen streckenbezogenen Geschwindigkeitsbeschränkungen von 30 km/h aus Lärmschutzgründen für die Sicherheit, Leichtigkeit und Ordnung der Verkehrsabläufe hätte. Die Untersuchungen dauern derzeit an, so dass leider noch kein Zwischenfazit geben werden kann. Der Marktgemeinderat kam zu der Erkenntnis, dass die Senkung der Richtwerte eine Chance für Schneeberg eine Beschränkung auf 30 km/h im Ortsbereich möglich wäre.

Informationen - Anregungen – Anfragen

Energieeinsparung bei der Nutzung von Weihnachtsbeleuchtungen.

Auf Empfehlung der Bundesregierung sollte auf Weihnachtsbeleuchtungen verzichtet werden. Der Markt Schneeberg möchte den Bürgerinnen und Bürgern nicht die vorweihnachtliche Atmosphäre nehmen. Geplant sind, wie jedes Jahr drei Christbäume in Schneeberg und je einen Christbaum in Hambrunn und Zittenfelden aufzustellen. Die Beleuchtung wird auf LED-Beleuchtung umgestellt. Die Beleuchtungsdauer wird zeitlich beschränkt. Vorschlag ist von 6:00 – 08:00 Uhr und von 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr. Passend zu diesem Thema Energieeinsparung informierte der Bürgermeister, in Schneeberg werden keine öffentlichen Gebäude angestrahlt. Die Straßenbeleuchtung in Schneeberg ist zu 80% auf LED-Beleuchtung umgestellt. Auf Rückfrage, ob es Sinn macht in der Nacht nur jede zweite Straßenlaterne leuchten zu lassen, wurde ihm vom Bayernwerk mitgeteilt, dass es in Schneeberg keinen Sinn macht. Alle LED-Leuchten in Schneeberg werden von 1.00 Uhr bis 5.00 Uhr bereits zu 50 Prozent gedimmt (von 26 W auf 13 W). Es sei möglich, Stromkreise abzuschalten, das verträgt sich allerdings nicht mit dem Dimm-Rhythmus. Für die Verkehrssicherheit ist das Abschalten jeder zweiten Lampe nicht gut, da man dadurch den „Hell-Dunkel-Effekt“ hat. Schneeberg hat seine Hausaufgaben vorbildlich gemacht und ist mit der Umstellung auf LED sehr weit. Dieses Jahr werden noch sechs Brennstellen ausgetauscht. Nach weiteren Einsparpotentialen wird gesucht.

Zum Volkstrauertag am 13.11.2022 ist die Bevölkerung und alle Vereine mit ihren Fahnenabordnungen zur Feuerstunde auf den Friedhof in Schneeberg eingeladen. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen. Da an diesem Tag in Schneeberg bereits um 8.30 Uhr Gottesdienst ist, treffen wir uns um 11.00 Uhr auf dem Friedhof und der Beginn ist um 11.15 Uhr.

Ja, liebe Bürgerinnen und Bürger, nun ist er da, der graue und meist nasskalte Monat November. Die Nächte werden immer länger und man freut sich auf ein warmes Zuhause. Doch gibt es immer mehr Menschen die sich durch die stark ansteigenden Energiepreise eine warme Stube nicht mehr leisten können. Ich glaube dieser Winter wird für uns alle eine Herausforderung. Jedoch wenn wir gemeinsam mit der Situation vernünftig umgehen, werden wir das schaffen, auch wenn es nicht einfach wird.

Ich bedanke mich bei den Verantwortlichen vom FK-Fuß-Pils für die Durchführung

des traditionellen Kerbbackens. Diese Veranstaltung ist jedes Jahr eine Bereicherung anlässlich der Kerb in Schneeberg. Dank dieses Events bleibt das Kirchweihfest für uns Schneeberger unvergessen.

So sehr wir auch den Sommer vermissen, so sehr genießen wir die Stille, die Ruhe und die Gemütlichkeit des Herbstes. Diese Stille, Ruhe und Gemütlichkeit wünsche ich Ihnen alle für die trüben Herbst und Wintermonate.

Mit freundlichen Grüßen

Kurt Repp

1. Bürgermeister

Kontakt zum Rathaus Schneeberg

Sachgebiet/ Funktion	Name	Telefon Emailadressen
1. Bürgermeister	Kurt Repp	9739-50 und 0171/1203494 Kurt.Repp@schneeberg-odenwald.de
Melde- und Passamt Dorfwiesenhaus, Gewerbeamt, Fundbüro	Barbara Ballweg	9739-40 Barbara.Ballweg@schneeberg-odenwald.de
Melde- und Passamt Friedhofswesen, Mitteilungsblatt, Gewerbeamt	Christa Scharnagl	9739-47 Christa.Scharnagl@schneeberg-odenwald.de
Hauptverwaltung Bauamt	Gabi Schmitt	9739-41 Gabi.Schmitt@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen, Personalverwaltung	Florian Bleifuß	9739-48 Florian.Bleifuss@schneeberg-odenwald.de
Kämmerer	Heinz-Peter Grießer	9739-42 HP.Griesser@schneeberg-odenwald.de
Kassenverwaltung, Verbrauchssteuern, Hundesteuer, Abfall	Ulrike Blatz	9739-44 Ulrike.Blatz@schneeberg-odenwald.de
Verwaltung und Beiträge Haus für Kinder, Grund- und Gewerbesteuer	Michelle Berberich	9739-46 Michelle.Berberich@schneeberg-odenwald.de
Revierleiter Zeltplatz	Oswin Loster	4297 Oswin.Loster@t-online.de
Wasserwart	Sevka Emrich	0171-5657766 Sevka.Emrich@schneeberg-odenwald.de
Bauhof	Roland Schneider Jürgen Mairon	0160-94616459 Roland.Schneider@schneeberg-odenwald.de 0175-7252729
Haus für Kinder		(09373) 16 30 haus-fuer-kinder@schneeberg-odenwald.de



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 18.10.2022 in Gönz Gasthaus „Zum stillen Tal“

Bürgermeister Robin Haseler begrüßte alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie Herrn Freichel von der Presse. Er bedankte sich bei Isolde Wörner für die Öffnung der Gaststätte. Er stellte fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde. Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden gemäß Art. 52 Bayerischer Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Tagesordnung bestand Einverständnis. (Anwesende Bürger 3).

Klimaschutzkonzept

Sachstand

Bürgermeister Haseler führte wie folgt aus:

„Ein Sachstand zu unseren Klimaschutzbemühungen. Wir hatten die Auftaktveranstaltung der Marktgemeinde zum Kommunalen Energiemanagement und dem Klimaanpassungskonzept im Rathaussaal. Die Bürgerschaft war zahlreich anwesend.

Herr Paulus (Energieagentur Unterfranken) führte in das Thema ein und zeigte auf, was die Marktgemeinde plane. Die Rückmeldungen waren insgesamt sehr positiv, wenn auch durchaus kontroverse Punkte wie Windkraft, Effizienz einzelner Technologien oder auch Punkte wie Versiegelung: Stichwort Schottergärten angesprochen wurden. In der Folge fand ein Expertenworkshop statt. Hierbei wurden im Schulzimmer des Museums in Weckbach zum Thema Landwirtschaft und Forstwirtschaft geladen. Anwesend waren neben örtlichen Landwirten auch der Förster der Fürstlich Leinischen Verwaltung, der Förster der Stadt Amorbach und weitere Interessierte. Herr Körner von der Energieagentur Unterfranken stellte die Problematik der zukünftigen Entwicklung dar. Weniger Niederschlag, höhere Temperaturen, sinkende Grundwasserstände und vieles mehr werden uns beschäftigen. Es kam zu einer regen Diskussion insbesondere um Belange der Forstwirtschaft, aber auch der Umgang bei der Viehbewirtschaftung mit dem Futtermangel wurde besprochen. Die Anregungen und Hinweise des Workshops fließen nun in die Arbeit der Konzeptionen ein. So wurde etwa diskutiert, in wie weit ein Zuwachs an Hecken in Wiesen und Feldern ein Punkt für das Weilbacher Konzept sein könnten.

Aktuell läuft eine telefonische Befragung zum Thema Trinkwasser (Grundwasser). Hier werden die beteiligten Akteure in Experteninterviews zu ihren Positionen befragt. Außerdem wurden Verbrauchswerte der Marktgemeinde im Wärmesektor aufgenommen. Derzeit wird an den Stromverbräuchen gearbeitet. Hier arbeitet parallel auch das KMW an Optimierungen, da für die Wasserversorgung viel Strom verbraucht wird.“

Weihnachtsbeleuchtung

Angesichts der Energiekrise waren verschiedene Vorschläge zur Energieeinsparung eingegangen. Diese wurden in den vergangenen Sitzungen bereits vorgetragen. Zwar gilt es Gebäudebeleuchtungen abzuschalten, dies trifft aber nicht auf Weihnachtsbeleuchtungen zu. Hier besitze die Kommune Ermessensspielräume, so der Vorsitzende. Der Markt Weilbach hat seine Weihnachtsbeleuchtung bereits komplett auf LED umgestellt. Diese ist technisch so ausgerüstet, dass sie mit den Straßenlaternen verbunden ist und gleichzeitig geschaltet wird. Die Fassadenbeleuchtung in Weilbach (Alter Schulhof) kann gesondert mittels Zeitschaltuhr angesteuert werden.

Um mit gutem Beispiel voran zu gehen und Energie zu sparen, gleichzeitig in der dunklen Jahreszeit nicht komplett auf eine Weihnachtsbeleuchtung zu verzichten, schlägt die Verwaltung folgenden Modus vor. Die Weihnachtsbäume in den einzelnen Ortsteilen werden aufgestellt und beleuchtet. In Weilbach wird der Alte Schulhof mit Lichtbögen ausgestattet. Das Rathaus wird mit zwei Sternen geschmückt. Die Fassadenbeleuchtung wird mit Zeitschaltuhren ausgestattet und nach 22.00 Uhr deaktiviert. In Weckbach werden am Dorfplatz Sterne aufgehängt. In Gönz wird ein Stern montiert. Für Lichterzauber und Glockenmarkt kann der Alte Schulhof in vollem Glanz erstrahlen, da kulturelle Veranstaltungen ausdrücklich Beleuchtungen erlauben.

Es folgte eine ausführliche Diskussion.

GR Sieger (FW) sprach sich für eine Beleuchtung von der Kirche bis zum Brunnen aus. GR Jerman (SPD) plädierte für einen kompletten Verzicht der Beleuchtung. GR Dumbacher (CSU) meinte, dass ein Baum pro Ortsteil ausreiche. Das Signal zum Sparen, sollte deutlich sein. Er sprach sich gegen eine große Beleuchtung aus. GR In Rindsfusser (FW) schloss sich der Meinung von GR Dumbacher an. Man habe eine Vorbildfunktion. GR Holzschuh (SPD) schlug vor auf die Beleuchtung im Schulhof zu verzichten, aber die Weihnachtssterne an der Hauptstraße komplett aufzuhängen. Ortssprecher Breunig merkte an, dass die Weihnachtsbaumbeleuchtung in Gönz nachts abgeschaltet werden könne (Zeitschaltuhr), da diese separat mit Strom versorgt wird. Das Gremium war sich einig, dass die Weihnachtsbäume im Ort und Ortsteile aufgestellt werden. Der Vorsitzende stellte dem Gremium nach ausführlicher

Diskussion daher zwei Möglichkeiten zur Abstimmung:

Der komplette Verzicht auf die Weihnachtsbeleuchtung stand dem Vorschlag die Lichtbögen und die Weihnachtssterne entlang der Hauptstraße zwischen Rathaus und Regionalmarkt, sowie in Weckbach am Dorfplatz aufzuhängen, der Schulhof sollte dagegen nicht beleuchtet werden, gegenüber. Mit 7:6 Stimmen entschied sich der Gemeinderat für die zweite Variante.

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 26.07.2022

Grundstückskauf, Gemarkung Reichartshausen FINr. 387. Der Vorsitzende gab bekannt, dass ein Grundstück, Gemarkung Reichartshausen, FINr. 387 mit einer Größe von 2.200 m² von einer Privatperson für 2.750 € erworben wurde.

Bürgerfragestunde

Verkehrssicherungspflicht / überhängende Bäume

Ein Bürger merkte an, dass die Eigentümer bezüglich der nötigen Beseitigung überhängender Bäume an der Kreisstraße nach Gönz angesprochen werden sollte. Seiner

Meinung nach müsste mehr zurückgeschnitten werden. Es wäre schon oft genug zu gefährlichen Situationen gekommen. Die Verwaltung wird den Hinweis zur Verkehrssicherungspflicht entsprechend weitergeben.

Schäferswehr Sperrung Brücke

Ein Bürger fragte nach, warum die Zufahrt zum Schäferswehr abgesperrt sei. Der Vorsitzende informierte darüber, dass die Brücke am Schäferswehr aus Verkehrssicherheitsgründen durch die Stadt Miltenberg (Eigentümerin der Brücke) gesperrt wurde. Leider habe er trotz Nachfrage noch keinerlei Rückmeldung von der Stadt Miltenberg erhalten, was da nun von Seiten der Stadt angedacht ist.

Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister Haseler berichtete wie folgt:

Hohlweg

Die Sanierungsarbeiten am Hohlweg gingen recht zügig voran. Man habe nun die Bergstraße erreicht. Dort werde es nun für die eine Hälfte der Bergstraße zu Sperrungen kommen, da der neue Kanal verlegt werden muss. Der Subunternehmer, der das Wassernetz einbaut, werden anschließend seine Arbeit aufnehmen.

Die Bauarbeiter werden von den Anwohnern gelobt, muss hervorgehoben werden. Die Rücksprache läuft reibungslos und die Zusammenarbeit KMW und Baufirma laufe aktuell sehr gut. Aufgrund der Lage der Baustelle ist die ganze Maßnahme sehr aufwendig und im Verhältnis natürlich langsam. Daher geht auch ein Dank an die Anwohner für ihr Verständnis und ihre Geduld.

Strom Erdverkabelung

Das Bayernwerk plane neben der Erdverkabelung der Stromtrasse nach Gönz auch eine Erdverkabelung Richtung Vielbrunn. Dies begrüßt die Marktgemeinde sehr.

Digitales Rathaus

Der Förderbescheid sei nun endlich eingetroffen. Das heißt die Verwaltung können die Anforderungen des OZG nun umsetzen und auch ein Ratsinformationssystem implementieren. Außerdem werde eine Schnittstelle zwischen Einwohnermeldeamt und Kasse (zwei Systeme) erstellt, um einen digitalen Workflow zu gewährleisten. Das neue Geoinformationssystem sei ebenfalls bereits beauftragt. Hier werden dann beispielsweise die neuen Kanaldaten implementiert. Im Forstbereich werde es voraussichtlich im kommenden Jahr auch Digitalisierungsschritte geben. Gleichzeitig plane das KMW die Umstellung der Finanzbuchhaltung auf komuna.cip.kom zum neuen Jahr.

Archäopark Gotthard Sachstand

Die Arbeiten am Gotthard schritten langsam voran, so der Vorsitzende. Der Rundweg werde nochmals nachgearbeitet, da man mit dem Ergebnis im Sommer nicht zufrieden war. Die Schlosserarbeiten folgen Anfang des kommenden Jahres. Aktuell werden die Sicherungsarbeiten an den Mauerresten vorgenommen.

Volkstrauertag:

Auch in diesem Jahr wird die Marktgemeinde gemeinsam mit dem VdK Ortsverband den Volkstrauertag begehen. Um zahlreiche Teilnahme der Bürgerschaft und der Vereine wird gebeten. Am 13.11.22 – 10.00 Uhr in Weckbach (an der Kirche) und um 11.00 Uhr Weilbach (Friedhof).

Feuerwehrrabschlussübung

Zur diesjährigen Abschlussübung hatten rund 60 Feuerwehrmänner und -frauen aus Weilbach, Weckbach und Gönz die Bekämpfung eines Wahlbrandes geübt. Dabei wurden rund 600m Schlauch verlegt. Ziel war es Wasser aus dem Gönzbach bis an den Waldrand zu bringen. Dabei wurden auch neue Faltbehälter getestet. Anwesend war auch die Kreisbrandinspektion. Bürgermeister Haseler drückte seine Dankbarkeit für die Einsatzbereitschaft der ehrenamtlichen Feuerwehrmänner und -frauen aus.

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist an folgenden Terminen vorgesehen:

Dienstag, 22.11.2022, 19:00 Uhr, Weckbach (Dorfgemeinschaftshaus)

Dienstag, 20.12.2022, 19:00 Uhr, Weilbach (Rathausaal)

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

Sirenenprobealarm

Der vierteljährliche Probebetrieb der funkauslösenden Sirenen findet am **19.11.2022** in der Zeit von **11.00 – 11.30 Uhr** statt.

Nachruf

Der **Markt Weilbach** trauert um den Pfarrer i.R.



Herrn Leo Giegerich

Träger der Verdienstmedaille des Verdienstordens der BRD
für seine heimatgeschichtliche Forschungen
von 1987-1997 in der Pfarrei Weilbach tätig.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Markt Weilbach

Robin Haseler

1. Bürgermeister



Weilbacher Regionalmarkt

Tel: 09373-20 30 606 – Fax: 20 30 607

Öffnungszeiten:

Montag:	06.30 Uhr - 13.00 Uhr
Dienstag: !!!	08.30 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch:	06.30 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag:	06.30 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	06.30 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag:	06.00 Uhr - 12.00 Uhr

Telefonnummern beim Markt Weilbach

Zentrale:	09373 – 97 19 0	Email: info@weilbach.de
Bürgermeister Robin Haseler	97 19 14	Email: robin.haseler@weilbach.de
Verwaltung: Elke Burckhardt	97 19 13	Email: elke.burckhardt@weilbach.de
Kasse: Christiane Bauer Claudia Link	97 19 15 97 19 12	Email: christiane.bauer@weilbach.de Email: claudia.link@weilbach.de
Bürgerbüro: Vivian Hollenbach Karina Hayn	97 19 17 97 19 11	Email: vivian.hollenbach@weilbach.de Email: karina.hayn@weilbach.de
KMW: Julia Heinbücher Martina Förtig	97 19 18 97 19 16	Email: julia.heinbuecher@weilbach.de Email: martina.foertig@weilbach.de
Bauhof:	20 46 382 0171 – 74 23 081 (F. Helmstetter) 0171 – 56 25 092 (R. Zeller)	
Haustechnik/ Facility Manager:	0171 – 56 34 913 (A. Rudolf)	
Forst: Sebastian Hennig	97 19 22 0171 – 56 01 561	Email: sebastian.hennig@weilbach.de
Öffnungszeiten Montag – Freitag Donnerstag zusätzlich	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr	

Fällige Zahlungen am 15. November 2022

Es wird darauf hingewiesen, dass am **15.11.2022** folgende Steuern und Abgaben zur Zahlung fällig werden:

1. Grundsteuer A und B laut Bescheid
2. Gewerbesteuer-Vorauszahlung



Immobilienseite der ILE Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der ILE Odenwald-Allianz
Ab heute können auch Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eichenbühl Ihre Immobilienangebote und –gesuche kostenlos auf unserer Immobilienbörse veröffentlichen.

Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihr Inserat aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an Umsetzungsbegleiter Viktor Gaub Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Amorbach

- Gewerbefläche (Laden, Büro od. Praxis), WC, Bad; EG 48 m² + 2 Lagerr.; Stadtmitte (Löhrstr.), Gasetagenheiz.; renoviert, Erstbezug, ab ca. 01.11.2022. KM: 475 € + NK. Tel.: 0177/4251521

Eichenbühl

- Büro/Laden-Geschäftsräume, EG, ca. 90 m², inkl. Teeküche + WC + sep. Lager/KR

ca. 15 m², 3 SP. Räume werden renoviert, Änderungen ggfls. mögl., Miete VS. Tel.: 0170/9886145

Kirchzell

- Gewerbefläche, EG, 94 m², zentrale Lg. (Hauptstr.), geeignet als Büro- od. Praxisräume, m. Klimaanlage, WC, Parkplätze in der Nähe. Tel.: 09373/8666

Schneeberg

- 2-Zi-Whg., DG, 50 m², WoKü, BLK, Waschraum, Kellerraum, 2 SP, energetisch renoviert, KM 550 € + NK + 3 MM KT. Tel.: 0175/3302555

- 3-Zi.-Whg., DG, 100 m², ruhige Lg., EBK, teilmöbl., SPK, 2 BLK, Gartennutzung mögl., für NR ohne HT. Tel.: 0151/57821197

Weilbach

- 3-Zi-Whg., DG, Kü., Bad, Flur, BLK, KM 500 € + NK, ab 1.1.2023. Tel.: 0151/67636150

- Mehrere Produktionshallen m. Krananlagen bis 20 t, Lager- u. Büroräume sowie Garagen und SP. Bei Interesse bitte melden unter: Breunig & Co. Tel. 09373 / 97160

Mietgesuche

Alle Allianzkommunen

- Werdende Mutter m. kl. Hund su. dringend eine Whg. Bitte alles anbieten. Tel.: 0170/7351847

Kaufangebote

Amorbach

- EFH, ca. 130m² Wfl., Bj. 1996, zentr. Lg., 6 Zi., Kü. m. SPK, TLB, Gäste-WC, 1 Zi. m. eigener Dusche und WC, Abstellkammer, Gge und sep. SP, kl. BLK, Preis VS. Tel.: 0176/34419119

Eichenbühl

- Bauplätze, voll erschl., 365 m² + 225 m², Anschrift: Große Gasse, Preis VS. Tel.: 09371/99936

- Bauplatz, voll erschl., 573 m², Anschrift: Wengertsberg 72, Preis VS. Tel.: 0174/3200785

- Grundstück, 944 m², Hauptstraße, m. 2 kl. Wohnhäusern u. Nebengeb. zur Sanierung od. Abriss, 130.000 € VB. Tel.: 0151/16501558 od. 0170/8792467.

Eichenbühl OT Riedern

- Bauplatz, voll erschl., 847 m², Anschrift: Burgäcker 8, Preis VS. Tel.: 06026/6271

Laudenbach

- Bauplatz, 688 m², Sommerbergstraße 17, Flurnr. 810/74, Kaufpreis VS. Tel.: 0561/828226

Schneeberg

- EFH m. ELW, 110 m² Wfl., 110 m² Grdst., 7 Zi., Preis 210.000 €, Tel.: 0171/6168910

Kaufgesuche

Miltenberg und Umgebung

- Junges Paar su. ein teil- od. voll erschl. Baugrundstück zum Bau eines EFH. Wir freuen uns über alle Angebote! Bei erfolgreicher Vermittlung (Kaufabschluss) zahlen wir gerne einen Bonus von 2.000 €. Tel.: 0175/4529693

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.



ÖKUMENISCHER
HOSPIZVEREIN
im Landkreis Miltenberg e.V.

Wir laden wieder herzlich ein zum „**Trauer Café**“ am **Samstag, 12.11.2022 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr!** Das Treffen findet in der Bücherei Weilbach, Hauptstr. 63, 1. Stock, ehemalige Raiffeisenbank

statt. Barrierefreier Zugang über die Reuenthaler Str. zwischen Medizinischem Versorgungs-Zentrum und Kirche oder über die Kirchentreppe von der Hauptstr. aus. Die Teilnahme ist ohne Voranmeldung möglich. **Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V., Tel. 06022 – 7093084**

Jetzt auch im Amorbacher Rathaus



Petra Berberich ist jeden Mittwoch von 13:00 bis 16:00 Uhr für Sie da. Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf: Tel: 06022-70 93 084

Beratung

Wir beraten Sie gerne individuell zu allen Themen um Erkrankung sowie Möglichkeiten des Hospiz- und Palliativ-Netzwerkes. Insbesondere bieten wir Unterstützung und Begleitung für schwerstkranken und sterbende Menschen in der Phase des Abschiednehmens. Unsere Angebote sind selbstverständlich kostenfrei.

Impressum:

**Herausgeber u. Vertrieb,
Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach,
Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de

Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell,
Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg,
Tel.: 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de

Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach,
Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Fliederweg 6, 63920 Großheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Auflage:

5.500 Exemplare

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.



Pfarrer von Weilbach
1987-1997

Wir trauern um

Pfarrer **Leo Giegerich**

* 24.10.1927 † 25.10.2022

Durch sein Nachforschen um die Geschichte der Gesamtgemeinde Weilbach gehört er zu den Impulsgebern unseres Heimatvereins.

Wir alle sind Pfarrer Leo Giegerich zu großem Dank verpflichtet!



Vielen Herzlichen Dank

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden, liebe Mitglieder des Gemeinderates, liebe Vertreter der Vereine, lieber Bürgermeister Kurt Repp, ich bedanke mich ganz herzlich für die Ernennung zum Ehrenbürger der Marktgemeinde Schneeberg und die Glückwünsche und Geschenke zu meinem 70. Geburtstag. Der überaus gelungene gemeindliche Empfang im Dorfwiesenhäus war für mich eine große Überraschung. Ich freue mich über den Beschluss des Gemeinderates, mir eine solch hohe Auszeichnung zukommen zu lassen. Diese Ehre verstehe ich auch als Verpflichtung für die Zukunft.

Ich danke ganz besonders dem 1. Bürgermeister Kurt Repp, dem Bezirkstagspräsidenten Erwin Dotzel, dem Altbürgermeister Karl-Josef Ullrich aus Collenberg, dem Kirchzeller Bürgermeister Stefan Schwab und dem Gemeindeteamleiter der Pfarrgemeinde und Vertreter der Schneeberger Vereine Claus Bauer für die anerkennenden Worte und die Glückwünsche. Ein besonderer Dank gilt den Schneeberger Musikanten für die musikalischen Darbietungen und die Widmung der Polka „Der Ehrenbürger“, komponiert von Daniel Schneider.

Für mich ist es eine ganz besondere Freude, die zahlreichen ehrenamtlichen Aktivitäten der Vereine, der Kirchengemeinde, der Feuerwehr, beim Rettungsdienst und von Einzelpersonen in unserer Gemeinde zu haben.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern auch in dieser Zeit der Unsicherheit, mit Zuversicht in die Zukunft zu schauen. Ich wünsche allen Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und Gottes Segen.

Erich Kuhn

Altbürgermeister



F I A - F r e i e I n t e r n a t i o n a l e A k a d e m i e A m o r b a c h e . V .



Herzliche Einladung

für alle Bürger der Stadt und Interessierte zur

Projektvorstellung / Präsentation

5 H Ö F E – A L T S T A D T W O H N E N A M O R B A C H

Barrierefrei
und für junge Familien
mit kleinem Garten

am **22. Nov. 2022** um **19.30** Uhr
im Foyer des Alten Rathauses in Amorbach

Begrüßung

1. Bürgermeister Peter Schmitt

Referenten

Clara Welbergen,

Architektin der TU Darmstadt:

Leerstand in den Dörfern und kleinen Städten

Alfred Sunder-Plassmann,

Regierungsbaumeister, Amorbach:

5 Höfe – Altstadtwohnen Amorbach

Einführung und Moderation

Anna Tretter,

Vorsitzende der FIA

Anschließende Aussprache bei einem Glas Bio-Wein von Hench
Ende 21.00 Uhr



PFLGEDAHEIM

ambulanter Pflegedienst

Löhrstraße 3 63916 Amorbach 09373/2233 info@pflege-daheim-amorbach.de

Über 20 Jahre Ambulante Pflege

Unsere Leistungen

- Behandlungspflege z.B. Blutzuckermessung, Injektionen, Kompressionstherapie
- Grundpflege z.B. Unterstützung bei Körperpflege
- Betreuung in häusliche Umgebung stundenweise
- Verhinderungspflege z.B. Entlastung der Pflegeperson
- Pflegeeinsätze nach § 37 Viertel und Halbjährlich
- Mobile Fußpflege

Unser Ziel ist es

- Sie als Pflegenden und Angehörigen zu unterstützen, damit Sie solange wie möglich in Ihrem gewohnten Umfeld zu Hause wohnen bleiben können.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

*Wir bringen's
...garantiert!*

BAUSTOFFE HAFNER

AMORBACH · Weilbacher Straße 13 ☎ 09373-1312

www.king-design.de

FC Bayern Fan-Clubs Amorbach



Generalversammlung des FC Bayern Fan-Clubs Amorbach

Am 07. Oktober 2022 fand in der Gaststätte Brauerei Etzel die all-jährliche Generalversammlung des FC Bayern Fan-Clubs Amorbach statt. Nachdem Präsident Thomas Miltenberger die wenigen anwesenden Mitglieder begrüßt hatte, informierte Kassier Peter Miltenberger über die finanzielle Lage des Fan-Clubs.

Anschließend standen die Neuwahlen der Vorstandschaft auf dem Programm, welche zu folgendem Ergebnis führten: 1. Präsident Thomas Miltenberger, 2. Präsident Stefan Eck, Kassier und Schriftführer Peter Miltenberger. Als Beisitzer wurden wiedergewählt: Kuno Weber, Christian Schelmbauer, Timo Miltenberger und Thorsten Rauch. Nachdem die Anwesenden im Anschluss an die Neuwahlen ihre Wetteinsätze auf den FC Bayern abgegeben hatten, wurde die Versammlung durch 1. Präsidenten Thomas Miltenberger mit dem Wunsch, künftig mehr Mitglieder auf Versammlungen sowie anderen angebotenen Terminen begrüßen zu können, geschlossen.

Liebe Mitglieder, bitte merkt euch folgende Termine vor:

- Die diesjährige Weihnachtsfeier findet am **26.11.2022** im Amorbacher Pfarrheim statt. Einladungen folgen!
- Die alljährliche Winterwanderung ist für den **27.12.2022** geplant.
- Einmal im Monat findet ein „Bayertreffen“ in einer der Amorbacher Gaststätten statt.
- An der Fastnachtskampagne wird der Bayern Fanclub ebenso wieder teilnehmen.



Markt Kirchzell

mit Breitenbuch, Buch, Ottorfzell,
Preunschen und Watterbach

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Sebastianusverein e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Sebastianusvereins findet am

Dienstag, den 29. November 2022

um 19.30 Uhr im Pfarrheim Sankt Benedikt in Amorbach statt.

Alle Mitglieder und Essensausfahrer sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft

5. Verschiedenes
6. Wünsche, Anfragen und Anträge

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft des Sebastianusvereins.

Pfarrer Christian Wöber
(1. Vorsitzender)

Carneval-Club Kirchzeller „Schludde-Bouhne“ e.V.

Faselnachtseröffnung 2022/23

„Jubel, Trubel, Narretei – 66 Jahr plus 2!“

Unter diesem Motto starten wir Kirchzeller Schluddebouhne am **Samstag, den 12.11.2022** in die neue Faselnachtssaison. Zwar liegt das närrische Jubiläumsjahr nun schon zwei Jahre zurück, aber aufgrund der Pandemie konnten wir das noch nicht richtig mit Euch feiern.

Hoffen wir also alle auf eine annähernd reibungslose Kampagne 2022 / 23!!!

Die Planungen für alle CCK Traditionsveranstaltungen laufen diesbezüglich auf Hochtouren. Los geht's also am kommenden **Samstag ab 19.33 Uhr** im CCK – Vereinsheim mit einer „Schludde – Beach – Party“, zu der wir Euch alle herzlich einladen. Das Live-Duo Rudi und Ewald wird uns musikalisch bestens unterhalten und für die eine oder die andere närrische Überraschung wird natürlich gesorgt sein.

Daher gilt: Vorbei ist nun die Langeweil, der CCK grüßt mit Schludde Heil!!!

Einladung zur Generalversammlung des Carneval-Club Kirchzeller „Schludde-Bouhne“ e.V.



Am Samstag, 26.11.2022 um 20 Uhr

findet im Vereinsheim gem. Satzung die Generalversammlung des Carneval-Club Kirchzeller „Schludde-Bouhne“ e.V. statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Kassiererin
4. Aussprache und Diskussion
5. Wünsche und Anträge
6. Abschluss „Lied“

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen!

Die Vorstandschaft des CC Kirchzeller „Schludde-Bouhne“ e.V.
gez. Daniela Haas, Schriftführerin



CCK
Schludde
Beach

PARTY

VEREINSHEIM CCK

MIT LIVE MUSIK

12.11.22 • AB 19:33 UHR



marvin@site-dreams.de

un.titled
ART X DESIGN

Tel: + 49 162 7473 73 8

Ihren Kunden, Geschäftspartnern und Mitgliedern

Danke sagen...

... für Einkäufe, Aufträge und die Zusammenarbeit sowie das Vertrauen in diesen turbulenten Zeiten.

Ob Ihre individuellen Weihnachtsgrüße, Wünsche zum neuen Jahr oder Weihnachtsangebote – in Ihrem **AMTS- und MITTEILUNGSBLATT** werden sie gelesen.

Weitere Infos wie Erscheinungstermine oder Ihre letzte Weihnachtsanzeige finden Sie unter www.hansenwerbung.de/weihnachten2022.html



Sie haben Ideen, aber noch keine Anzeige?

Auch hier helfen wir Ihnen gerne weiter.

Wir freuen uns auf Ihren Auftrag und bedanken uns bei Ihnen!



Fliederweg 6 | Großheubach | Tel.: 0 93 71 / 44 07 | mail@hansenwerbung.de



Gänsezeit & Weihnachtsfeier Gänsezeit 10.11 - 19.12.22

Ofenfrische Gans im Restaurant

für 3-5 Personen (4,2 kg) mit feiner Gänsesoße, Bratapfel, glasierten Maronen, Apfelrotkraut, Gänsefüllung und Knödeln. Vorbestellung mind. 3 Tage vorher 158,-- €

Gänsetaxi

für 3-5 Personen (4,2 kg) mit feiner Gänsesoße, Bratapfel, glasierten Maronen, Apfelrotkraut, Gänsefüllung und Knödeln

Zur Selbstabholung, Vorbestellung min. 3 Tage vorher 149,-- €

Nur solange der Vorrat reicht! Tischreservierung Tel: 06284 - 95800

Weihnachtsfeier buchen

Denken Sie rechtzeitig an ihre Weihnachtsfeier. Ob im weihnachtlich dekorierten Restaurant oder im Genussstadel. Weihnachtshotline: 06284 - 95800 Angebot: Glühwein-Aperitif vom Lagerfeuer auf unserer Terrasse zum Auftakt ihrer Weihnachtsfeier. ab 10 Pers. 5,80 €/Person

Restaurant „Genuss am Golfpark Mudau“ • Donebacher Str. 41, 69427 Mudau
Tel: 06284 - 95800 • www.golfclub-mudau.de/gastronomie





Ital. Feinkost & Osteria/Bar



PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966



Jubiläumsverkauf 33 Jahre

fränkische 
Schlaf-Manufaktur®

Wir sagen Danke

... mit unschlagbaren Angeboten

Matratzen - Bettwaren - Lattenroste

**Herstellung von Matratzen für Caravan, Wohnmobil,
Boot und Zuhause.**

**Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 14.00 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
97903 Collenberg • Bildstr. 42 • Telefon 09376 - 1445**



Eine moderne Haustür senkt Ihre Heizkosten! Nutzen Sie jetzt ihr Energiespar-Potenzial.



ALOIS APPEL
www.appel-rueck.de

Holz-Haustüren

Ein gutes Gefühl mit Ihrer neuen Holz-Haustüre

Sicher. Schön. Hochwertig.

Elsenfeld-Rück | TEL 06022 2631 - 0



Schuh **LEBOLD** Sanitätshaus

Hauptstraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71 / 29 75
www.schuh-lebold.de

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr.: 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr



Wir freuen uns Ihnen unsere neue Mitarbeiterin Frau **Viktoria Ulrich** vorstellen zu dürfen.

Viktoria Ulrich unterstützt uns im Bereich der lymphologischen und phlebologischen Kompressionsversorgung. Ebenso haben wir jetzt mit Frau Ulrich eine kompetente Ansprechpartnerin im Bereich der Brustprothetik.

Durch ihre 12-jährige Berufserfahrung bringt Frau Ulrich viel Fachwissen mit und freut sich darauf bei einem persönlichen Beratungstermin die ideale Versorgung für Sie zu finden.





ST. KILIAN
DISTILLERS
WHISKY MADE IN GERMANY

WWW.STKILIANDISTILLERS.COM

**TOUREN UND TASTINGS
JETZT BUCHEN**
IN DEUTSCHLANDS
GRÖSSTER WHISKYDESTILLERIE



**TOUREN
TASTINGS
SHOP**
Besuchen Sie uns online!

St. Kilian Distillers
Hauptstraße 1 - 5 | 63924 Rüdenuau bei Miltenberg / Main
Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag von 10:00 - 18:00 Uhr

FEUERWERKSVORFÜHRUNG von Silvesterfeuerwerk

Wann 19. November
Beginn 18 Uhr
Dauer ca. 75 Minuten
Wo am Schützenhaus
in 63930 Umpfenbach

Eintritt frei!

FRANKEN FEUERWERK
Franken-Feuerwerk
Markus Trappiel
Schloßstraße 19
63930 Umpfenbach
Tel. 09378-90 80 187

www.franken-feuerwerk.de

Dein Amtsblatt immer dabei!

Dein **AMTSBLATT**
NACHRICHTEN AUS DER REGION

JETZT kostenlos downloaden!

JETZT BEI **Google Play** | Laden im **App Store**

Fliederweg 6 | 63920 Grobheubach
Tel. 093 71 - 44 07 | hansenwerbung.de

HANSEN WERBUNG
AGENTUR · MARKETING · MEDIEN



Schenks Landgasthof
Neudorf 7
63916 Amorbach-Neudorf



JETZT NEU:
Veganes /
Vegetarisches
Buffet

Partyservice Hochzeiten, Geburtstage,
Familienfeste, private Feierlichkeiten

Business-Catering
Konferenzen, Seminare, Tagungen, Messen

Event-Catering
Firmenfeiern, Weihnachtsfeste, Jubiläen

Ihr individuell geplantes Angebot besprechen wir
gerne persönlich mit Ihnen.

09373 / 206 54 40
0170 468 28 48 | post@schenks-landgasthof.de

www.schenks-landgasthof.de

Buchbar ab 15 Personen. Wir liefern montags bis sonntags.



Silvaner*,
Riesling*
Sauvignon Blanc
*trocken
0,75 l 10,65 €/l



7,99 €

8,49 €

Secco
perlig
feinfruchtig
0,75 l 10,65 €/l



7,99 €

8,99 €

Zweigelt
Rosè
trocken
0,75 l 11,32 €/l



8,49 €

8,99 €

Oberbräu

Helles
20 x 0,5 l
1,50 €/l

NEU!!!



14,99 €*

16,99 €

Frankenbrunnen

Spritzig, Medium, Naturell
12 x 0,75 l 0,61 €/l



5,49 €*

6,99 €

Maisels

Hefe hell
20 x 0,5 l 1,60 €/l



15,99 €*

18,99 €

Deuchert

Bio-Apfelsaft naturtrüb
6 x 1 l 1,67 €/l



9,99 €*

10,99 €

Sodenthaler

Spritzig, Medium, Naturell
12 x 1 l 0,46 €/l



5,49 €*

6,99 €

Schlappeseppel

Specialität
20 x 0,33 l
1,97 €/l

+ 2 FLASCHEN
GRATIS



13,99 €*

UNSERE ANGEBOTE

von Do. 10.11. - Mi. 23.11.2022



de Leuner

Getränke . erfrischend . anders



ENDLICH WIEDER ...

WEIHNACHTSMARKT IN AMORBACH 25.-27.11.22

Genießt bei uns:
Heißer Hirsch rot & weiß
Original Nürnberger
Christkindles-Glühwein
Kinderpunsch

Rosbacher Spritzig, Medium, Naturell
10 x 0,5 l 0,90 €/l

4,49 €*

**GEWINNEN SIE mit
uns EIN PAVILION
von Rosbacher.**
Mehr Infos bei uns im Geschäft.



Estrella Galicia Especial

24 x 0,25 l 3,17 €/l

TIPP!

18,99 €*



Gerda's

Demeter Glühwein
rot & weiß
0,75 l 5,32 €/l

3,99 €



**BIO-KARTOFFELN
AUS KIRCHZELL**

verschiedene Sorten in der 2,5 kg Tüte

bio &
regional

Gutmann Weizenbock

20 x 0,5 l 1,80 €/l

17,99 €*

19,99 €*



Es wird festlich ...

Distelhäuser

Winter-Festbier
Ein festliches
Märzenbier für
die kulinarischen
Höhepunkte
der Feiertage.

6 x 0,33 l
2,27 €/l

4,49 €*





**Darum kümmert sich
mein Vertrauensmann!**
Mit der günstigen Kfz-Versicherung der LVM.

Frank Mechler

Schmiedsgasse 6
63916 Amorbach
Telefon 09373 2062400
info@mechler.lvm.de
<https://mechler.lvm.de>

LVM
VERSICHERUNG

BUCH & PAPIER ROHMANN

**SIE suchen eine neue
Herausforderung?**



WIR suchen einen Nachfolger!

Wir **verkaufen** unsere alteingesessene Buchhandlung mit Schreibwaren und Lottoannahmestelle in Amorbach

Lage 1A am Schulzentrum mit 1500 Schülern
Verkaufsfläche ca. 90m² zzgl. 30m² Lager
Hohes Stammkundenpotenzial
Aktuelle hochwertige Einrichtung mit Kassenanlage
Langjährige zuverlässige Mitarbeiter können übernommen werden
Verkaufspreis zzgl. Warenbestand auf Anfrage

Wir freuen uns auf Ihr Interesse, sprechen Sie uns an!



DEBONSTR. 3D - 63916 AMORBACH - TEL. 09373/99944 WWW.BUCHHANDLUNG-ROHMANN.DE
Öffnungszeiten: Mo 9-14 Uhr, Di - Fr 9-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr



Seniorenresidenz Haus Theresa

**Beste
Pflege
zu fairem
Preis**



- seit 25 Jahren familienbetrieben
- wiederholt MDK-Note 1,0
- Heimplatz ab 1650,- € Eigenanteil
- Einzelzimmer oder auf Wunsch Doppelzimmer
- Kurz- und Vollstationäre Pflege
- moderner Neubau oder Haupthaus mit Innenhof und Café
- idyllische Lage in Mudau-Steinbach

Familie Matz

Poststr.14 • 69427 Mudau
Tel.06284-9203-0 • info@haus-theresa.de

www.Haus-Theresa.de

Wir sind Ihr kompetenter Partner auch
für **GRABAUFLÖSUNGEN**

**Grabmale
Skulpturen
Restauration • Bau**



Steinmetz- &
Bildhauermeisterin
Kim Hiller-Schlär
Kirchbrücke 12
69427 Mudau
Tel. 0175 2306090

MO-FR 8:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 15:30 Uhr
und nach Vereinbarung

www.steinkunst-hiller.de

1999
23
2022

Gut, dass es uns gibt!

Die Häuslebauer

☎ 09373-902666
www.diehaeuslebauer.de

www.krug-design.de

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß

HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach
Aufsebring 16
Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23
E-Mail info@staller-weiss.de

STOP AMORBACH!

Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
- optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
- praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge

Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer

- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

Infos im Internet: www.fahrschule-grosskinsky.de
oder einfach anrufen: 0170/3115887

www.fahrschule-grosskinsky.de **FAHRSCHULE GROSSKINSKY**
Tel. 09371 / 1224
Miltenberg • Amorbach • Eichenbühl • Kleinheubach

schneider

NOTDIENST

Abfluss- und Kanalreinigung
TV-Kanalkamera • Zisternenreinigung
Verleih von Toilettenwagen

Frankenring 109 • 63920 Großheubach • Inh. Christian Schneider
Info@sanitaerschneider.de • ☎ 0 93 71 - 40 65 66

Wir verkaufen Ihre Immobilie!

Christoph Heider und Bodo Tilly, Geschäftsführer

Sicher. Zeitnah. Zum besten Preis!

Verlassen Sie sich auf uns!

Telefon 09371/504-3280
www.volksbank-immobilien.online

Volksbank Immobilien GmbH

Ein Unternehmen der



**Raiffeisen-Volksbank
Miltenberg**



Unsere Angebote

- Dauerpflege, Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege, Hausnotruf
- Pflegeberatung \$37,3 u. \$45
- Essen auf Rädern



Pflegeheim im St. Elisabethenstift

GmbH

Unsere Verwaltung ist täglich von 8 bis 19 Uhr
für Sie da, auch Wochenende u. Feiertage!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de

bpa

Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.

Mitglied im

PFLEGENETZ
Landkreis Miltenberg

gemeinsam stark für die Pflege



Jetzt: MARZIPANZEIT im Werksladen in Weilbach

ODENWÄLDER
Marzipan
KONDITOREI GmbH

- Edelmarzipan ab Werk
- Geschenke und Dekoration
- Schokolade, Bonbons, Dragees
- Viele andere Süßwaren...

AUCH ONLINE
www.odwm.de



Odenwälder Marzipankonditorei, Reuboldstraße 8,
63937 Weilbach, Industriegebiet bei Amorbach
GEÖFFNET: Mo-Fr: 10 - 17 Uhr, samstags 10 - 16 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag
am 20. Nov.



Ambulanter Pflegedienst

Löwenzahn



**Sie benötigen Unterstützung
bei der täglichen
Körperpflege?**

Oder bei ärztlich verordneten Tätigkeiten?
Dann rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zur Seite.

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßbauer Straße 1
Tel.: 06284-9285160
www.pflegedienstloewenzahn.de

Abschied & Bestattungen

Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell

Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein



Iris Galun

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell
info@abschiedundbestattungen.de

FC Kickers 1922 e.V.

Jahreshauptversammlung

Einladung an alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung des FC Kickers 1922 e.V. Kirchzell, am **Samstag den 26. November 2022 um 19.00 Uhr** im Kickersheim in Kirchzell

1. Begrüßung
2. Protokollbericht
3. Berichte der Abteilungen
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anträge
7. Vereinslied.

Weiter möchten wir unter Terminen für den FC Kickers Kirchzell auf unser Schlachtfest am Freitag den 25.11.2022 ab 17.00 Uhr im Kickersheim hinweisen.

Andreas Herkert
Kickers Kirchzell

Jugendfeuerwehr Donebach-Mörschenhardt

Müll Sammelaktion

Am Samstag, den 15.10.2022 haben die Mädchen und Jungs der Jugendfeuerwehr Donebach-Mörschenhardt sprichwörtlich mit "Feuereifer" Müll entlang der Straßen aufgesammelt.



Wie häufig nach den Übungsabenden sitzen die Kids bei einem Spezi zusammen unterhalten sich und diskutieren auch mal angeregt über tagesaktuelle Themen. So entstand die Idee, man könne sich aktiv für das direkte Umfeld engagieren.

Gesagt getan, traf man sich an einem Samstagvormittag, ausgerüstet mit Feuerwehrjacken,

Handschuhen und Müllsäcken, um den Abfall, der vermutlich achtlos am Straßenrand weggeworfen wurde, aufzusammeln.

Die Kinder machten sich von Donebach nach Preunschen entlang der K3918 auf den Weg und fanden rechts und links der Fahrbahn so Manches, das da sicherlich nicht hingehört. Mit weggeworfenen Glasflaschen über Mundschutzmasken bis hin zu Einwegverpackungen von nahegelegenen Schnellrestaurants waren die mitgebrachten Müllsäcke recht schnell gefüllt.

Vermüllte Straßenränder sehen nicht nur unschön aus, sie bergen auch Gefahren. Beispielsweise können Glasscherben oder Zigarettenkippen Brände auslösen. Das kleine Grillfest im Anschluss hatten sich alle redlich verdient.

Mit diesem Bericht möchten die Mädchen und Jungs der Jugendfeuerwehr Donebach-Mörschenhardt auf ihre Aktion aufmerksam machen, und appellieren an alle, ihren Müll doch bitte zu Hause regelkonform zu entsorgen.

Bild von Klaus Hilbert

Obst- und Gartenbauvereins Kirchzell



5. Familienwandertag des Obst- und Gartenbauvereins Kirchzell



Am Sonntag, den 16. Oktober 2022, trafen sich die OGV-ler zum 5. Familienwandertag

gegen 11.00 Uhr an der Kirche. Unser Wanderziel war der Wendelinusmarkt und das Kelterfest des OGV Amorbach. Los ging es über die Forsthausenstraße nach Buch. Dort am Ortseingang angekommen, zeigte uns Petrus ALLES was er kann. Blitz, Donner und Wolkenbruch nötigten uns zu einer Rast. Mit Schirm, Charme, Ape-rol und Sekt in allen Farben nutzten wir unter einem Carport diese Gelegenheit um nicht zu Dehydrieren. Sinnlich, genüsslich suchten einige dabei noch die Wasserspiele und Getränkeübergabe auf, um sich zu erleichtern. Weiter Richtung Bücherdigg, Buben-Weg, dem Radweg entlang, dann durch den Seegarten erreichten wir den Schlossplatz, dort öffneten alle ihre Rucksäcke und ließen die mitgebrachte Sonne raus.



Unterwegs gab es an den beiden Tafeln des „Mudauer Mundartpfads“ noch Erklärungen vom 1. Vorsitzenden Gerhard Schäfer zum „Kerrichzella Bu“. Viele Geheingeschränkte kamen, wie in früheren Jahren auch, einfach mit dem PKW zum Wanderziel. Nach der ausgiebigen Stärkung suchten wir, vorbei an den schönen Verkaufsständen unser eigentliches Ziel, den Infostand und die Apfelmostaktion im „Moschtgässle“ des OGV Amorbach auf.

Einige Wanderer hatten sogar Obst von zu Hause in ihren Taschen für eine Sortenbestimmung beim Pomologen Werner Nußbaum mitgebracht. Der 1. Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Amorbach Hans Waldeis, erklärte uns bei einer Premieführung durch den Info- und Verkaufsstand was seine vielen fleißigen Helfer des OGV an diesen Tagen alles so leisten. Nach dem Ohrenschaus der Stadtkapelle Amorbach „am Löwen“, traten wir vor dem nächsten Schauer unseren Heimweg an.

aktiv, kreativ, OGV KIRCHZELL, na klar, ich bin dabei!!!

Aktuelle Informationen des OGV Kirchzell gibt es auf www.ogv-kirchzell.jimdofree.com

Wir verbinden Euch mit

T GLASFASER

Schnell. Stabil. Zukunftssicher.

Bald auch für Ihr Zuhause

T Erleben,
was verbindet.

Jetzt
kostenlosen
Glasfaser
Hausanschluss
sichern



Kompetente Beratung · Buchung oder Vorreservierung · Persönlicher Ansprechpartner vor Ort



CAT GmbH



In der Seehecke 7

63924 Kleinheubach

Tel/☎ 09371 – 65 000 66

E-Mail mobilfunk@acr-kleinheubach.de

Web www.acr-kleinheubach.de



REICHERT[®]
MÖBELWERKSTÄTTE

ANGEBOT
Oktober/November

Warme Daunendecken

135 x 200 cm, 60% Daunen,
40% Federn

...für normalen Wärmebedarf

~~€ 259,-~~ € **149,-**

...für erhöhten Wärmebedarf

~~€ 299,-~~ € **179,-**

*Der kuscheligste
Weg Heizkosten
zu sparen...*

www.reichert-moebel.de

Freudenberger Str. 56-58 | 63927 Bürgstadt | Tel. 0 93 71 - 9 77 70



SIENA



Wir freuen uns darauf, Sie in unserer Ausstellung begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich können Sie auch weiterhin unsere digitalen Beratungstermine per Videokonferenz buchen.

Terminvereinbarung: **09371 9753-0** Website: **www.brossler.de**



Waldemar Buhler Planung/Verkauf

Zentrale

Industriestraße 20
63920 Großheubach
Tel.: 09371 9753-0

Filiale

Neckarstraße 19
64711 Erbach
Tel.: 06062 912005

 **BROßLER®**

Küche Aktiv

Einladung Schulgarten-Herbstaktionstag OGV

am Samstag den 12.11.2022 findet um 10.00 Uhr im Schulgarten der Schulgarten - Herbstaktionstag 2022 statt.

Ich würde mich um eine rege Beteiligung freuen!!!

Blumenzwiebelpflanzaktion am Watterbacher Haus - „unser Herz schlägt für die Heimat“



Am Montag, den 17. Oktober 2022 haben Preunschner Mitglieder vom Obst- und Gartenbauverein Kirchzell in einer großen Aktion am Watterbacher Haus in Preunschen ein Herz mit 250 Osterglocken gepflanzt. Das Herz hat einen Umfang von 19 Metern. Dafür wurde die Erde 20 Zentimeter breit und 15 Zentimeter tief in der Form eines Herzens nach der Idee von Willi Mehl ausgegraben, ein Schutzdraht gegen Scharrmäuse gebogen und geformt eingearbeitet, die Blumenzwiebel eingebracht und mit frischem Mutterboden eingefüllt. Alle warten nun gespannt auf den „Eyecat-cher“ im Frühling.

Fotos: Maria Mehl



Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Öffnungszeiten der Bücherei Schneeberg

Montag 16.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!





Katholische öffentliche Bücherei Schneeberg



BÜCHERWURM-KIDS



Bist du ein Bücherwurm oder willst du einer werden?

Dann bist du bei uns, den Bücherwurm-Kids, richtig.

- Wir wollen herausfinden, wie ein Buch entsteht.
- Wir werden uns mit Titelblättern und Klappentexten beschäftigen.
- Wir berichten von lustigen Comics.
- Oder vielleicht erstellen wir eine Hitliste unserer Lieblingsbücher.
- Wir können uns gegenseitig spannende Abschnitte eines Buches vorlesen.
- Am Computer suchen wir uns Infos über neue Bücher heraus.
- Wer gerne künstlerisch tätig ist, könnte ein Bild oder ein Titelblatt entwerfen.
- Sehr gerne lese ich euch auch ein spannendes Abenteuer vor.

Also, wenn du ungefähr im Alter der 2.-4. Klasse bist,
lade ich dich herzlich ein, zum ersten Treffen der

Bücherwurm-Kids

am Mittwoch, den 16.11.22

von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr,

in die **Bücherei Schneeberg** zu kommen.

Ich freue mich auf dich und unsere gemeinsamen Aktionen.

Bis bald in der Bücherei!

Johanne Magenheim

Öffnungszeiten: Montag 16.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag 11.00 bis 11.30 Uhr





Kolpingfamilie Schneeberg

Termine:

12.11.2022 EINLADUNG zum Frauentag
Ein Tag zum Innehalten, Beten, Singen, Tanzen, Schweigen – am Samstag, den 12. 11. 22 von 10 bis 15,30 Uhr im Pfarrheim Schneeberg mit Dipl. Theol. Walburga Ganz: Thema: Silja Walter (23. 4. 19 – 31. 1. 11) „Tanzen heißt auferstehen“: Über 60 Jahre lebte und wirkte sie als Benediktinerin und Schriftstellerin Sr. Maria Hedwig im Schweizer Kloster Fahr. Ihr letztes Wort „Tanzen“ in ihrem Tagebuch zieht sich wie ein roter Faden durch ihre Werke. Die Teilnehmergebühr von 10 Euro beinhaltet ein veget. Mittagessen und Kaffee/Kuchen. Anmeldung bei Elvira Kuhn, Tel. 09373/1817.

26.11.2022 18.30 Uhr Kolpinggedenktag

Auf den Spuren von Adolph Kolping



Die Kolpingfamilie Schneeberg startete eine viertätige Reise „Auf den Spuren von Adolph Kolping“ nach Köln, Kerpen und Wuppertal. Die Reise wurde organisiert von Burkard Niesner und fand in geistlicher Begleitung von Pater Benedikt und Schwester Sigrid statt. Die erste Station war die Besichtigung und Führung im Limburger

Dom, mit seinen mittelalterlichen Fresken. Die Limburger Diözese wird von Bischof Bätzing, dem Vorsitzenden der Bischofskonferenz geleitet. Er ist ein großer Verfechter des Synodalen Weges. Pater Benedikt informiert auch über den ehemaligen Limburger Bischof Kamphaus, der für ihn ein großes Vorbild ist.

Die Domstadt Köln mit ihrer 2000-jährigen Geschichte lernte die Kolpingfamilie bei einer dreistündigen Stadtrundfahrt und einem ausführlichen Rundgang durch die Kölner Altstadt kennen. In Begleitung der Kolpingfamilie Köln gingen wir zu den Wirkungsstätten von Adolph Kolping u.a. Minoritenkirche, Ursulakirche mit dem goldenen Saal, Gymnasium in der Marcellenstraße. „Köln ist meine Stadt!“ sagte Adolph Kolping (1813-1865) einmal. Hier hat er als Schustergeselle gearbeitet, sein Abitur gemacht,

Der Ökumenische Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V. sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unseres Teams

eine/n Koordinator/in nach §39 a SGB V Voll/Teilzeitstelle

Der Ökumenische Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V. besteht seit 2005 und verfolgt – als ambulanter Hospiz- und Palliativberufungsdienst – das Ziel, ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben bis zum Tod in vertrauter Umgebung zu ermöglichen.

Ihr Aufgabenfeld umfasst:

- Beratung und Begleitung von Patienten und Angehörigen
- Einsatzplanung der ehrenamtlichen Hospizbegleiter
- Zusammenarbeit mit den vernetzten Strukturen wie Ärzten, stationären Pflegeeinrichtungen, Krankenhäusern, Hospizen, SAPV-Team usw.
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vereinsvorstand
- Vorträge, Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildung
- Telefonische Rufbereitschaft

Fachliche Voraussetzungen:

- Abgeschlossene examinierte Berufsausbildung oder Studium aus den Bereichen Pflege und/oder Sozialpädagogik mit mehrjähriger Berufserfahrung

Vorausgesetzte Qualifikationen bzw. Bereitschaft diese zu erwerben:

- Abgeschlossene Palliative Care Weiterbildung nach § 39a SGB V
- Koordinatoren-Seminar (40 Std.) nach § 39a SGB V (kann im ersten Jahr nachgeholt werden)
- Abgeschlossenes Seminar zur Führungskompetenz (80 Std.) gemäß § 39a SGB V (kann im ersten Jahr nachgeholt werden)

Hierfür sind erforderlich:

- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- Eigener PKW
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit und selbstständige Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

- Ein interessantes Arbeitsfeld in einem engagierten, multiprofessionellen Team
- Umfassende Einarbeitung
- Fortbildung und Supervision
- Unbefristete Festanstellung mit Vergütung in Anlehnung an den TVöD

Wir wünschen uns eine/n Mitarbeiter/-in, die sich der Hospiz- und Palliativ Care Haltung verbunden fühlt, eigenverantwortliche Arbeitsweise zu schätzen weiß und Freude an der Zusammenarbeit im Team mitbringt.

Für Vorabinformationen steht Ihnen **Frau Petra Berberich unter der Rufnummer: 06022 7093 084** gerne zur Verfügung.

Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte an:

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.
z.Hd. Herrn Alois Sauer, 1.Vorsitzender
Römerstr. 51
83765 Oberrubing
info@hospizverein-miltenberg.de

das Priesterseminar besucht, seine Priesterweihe empfangen und als Generalpräses gewirkt. Wir feierten einen Gottesdienst am Grab von Adolph Kolping in der Minoritenkirche. Der Besuch der berühmten Brauhäuser und der Genuss von „Kölsch“ durften nicht fehlen.

In der Kolpingsgeburtstadt Kerpen wurde der Stiftsplatz, die Mariuskirche mit dem Primitivaltar von Adolph Kolping und das Kolpingmuseum besucht. Ein Kleinod, ausgestattet mit Schuhmachertisch, Originalbett, Nachtstuhl, Sekretär, Geschirr, Bibel, Handschriften, Briefe, modernen Hörgeräten zum heutigen weltweiten Kolpingwerk. Die Kolpingfamilie ging auf den „Kolping-Breuer-Weg“ durch Elberfeld und fuhr mit der Schwebbahn durch Wuppertal. Wir erlebten die große Gastfreundschaft der Kolpingfamilie Wuppertal/Barmen bei Kaffee und Kuchen. Die intensive Beschäftigung mit Adolph Kolping wird allen 28 Teilnehmern lange in guter Erinnerung bleiben.

EINLADUNG zum Frauentag

- Ein Tag zum Innehalten, Beten, Singen, Tanzen, Schweigen – am Samstag, den 12. 11. 22 von 10 bis 15:30 Uhr im Pfarrheim Schneeberg mit Dipl. Theol. Walburga Ganz
Thema: Silja Walter (23. 4. 19 – 31. 1. 11) „Tanzen heißt auferstehen“

Über 60 Jahre lebte und wirkte sie als Benediktinerin und Schriftstellerin Sr. Maria Hedwig im Schweizer Kloster Fahr. Ihr letztes Wort „Tanzen“ in ihrem Tagebuch zieht sich wie ein roter Faden durch ihre Werke.

Die Teilnehmergebühr von 10 Euro beinhaltet ein veget. Mittagessen und Kaffee/ Kuchen. Anmeldung bei Elvira Kuhn, Tel. 09373/1817.

ChurNatur Kleinheubach



Wolfsweg in Schneeberg

Der Verein **ChurNatur Kleinheubach**, Vorsitzende Frau Zöller und die Mitglieder Herr Schöffner und Herr Eschenbach sowie Herrn Brännich mit Tochter von der Bergwacht Miltenberg - haben mit finanzieller Unterstützung des Marktes Schneeberg im Oktober 2022 einen Wolfsweg für Kinder beschildert. Der Weg beginnt am Parkplatz Richtung Zittenfelden, führt vorbei an der „Siegfriedsquelle“ bis zu den Wolfstannen in

Schneeberg. Auf über 20 Schildern soll Kindern das Leben des Wolfes näher gebracht werden. Der Mythos „Wolf“ aus dem Märchen „Rotkäppchen“ wird aufgelöst.

Es lohnt sich mit Kinder und Enkelkindern diese 2 km lange Wanderung zu machen.



Weihnachten

steht vor der Tür – jetzt
Weihnachtskarten und
Weihnachtsmailings
vorbereiten.



Auweg 23 a | 63920 Großheubach
Tel. 09371 66807-0 | Fax 09371 66807-25
info@dauphin-druck.de | www.dauphin-druck.de



© hansenwerbung.de

Hennig Individual Haus

- so einzigartig wie Sie selbst!

Hennig Haus GmbH & Co. KG • Stammsitz und Ausstellung: Großheubach
Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf



hennig-haus.de
Mehr Info unter: Tel. 09371-97 42 - 0



Musikverein Schneeberg

Welturaufführung - das hat Schneeberg noch nicht gehört



Die Schneberger Musikanten durften den gemeindlichen Empfang anlässlich des 70. Geburtstages unseres Altbürgermeisters Erich Kuhn musikalisch umrahmen. Das war für Erich sicherlich noch keine Überraschung. Überrascht war Erich allerdings von der verdienten Ernennung durch den Gemeinderat zum Ehrenbürger

von Schneeberg. Auch für den Musikverein und die Schneberger Musikanten hatte Erich immer ein offenes Ohr. Was kann man, in diesem Fall der Musikverein Schneeberg, einem Ehrenbürger zum Geburtstag schenken? Die Schneberger Musikanten sind immer für eine Überraschung gut und keine Idee ist vor ihnen sicher. So reifte spontan der Gedanke dem Erich zum Geburtstag mit einem musikalischen Gruß zu gratulieren und ihm ein extra für ihn komponiertes Musikstück zu schenken.

Und wer könnte das besser umsetzen als unser Trompeter und Komponist Daniel Schneider aus Hambrunn. Daniel hat sich in der Blasmusikszene mit seinen bekannten Kompositionen bereits einen sehr guten Namen gemacht. Er erklärte sich bereit die Aufgabe trotz Zeitdruck zu übernehmen. Schließlich wurde er erst an Mariageburt beauftragt und so blieben ihm gerade drei Wochen. Eine Woche vor dem Geburtstag war das Stück fertig und wurde durch die Musikanten in einer Sonderschicht eingeprobt. Daniel hat das Stück sowohl komponiert und arrangiert. Geworden ist es eine sehr schön gelungene Polka mit dem Namen „Der Ehrenbürger“.

Am 5. Oktober wurde Erich dann zu seinem Geburtstag auf dem Empfang damit überrascht. Alle Gäste konnten bei der Welturaufführung dabei sein. Auch für einen Musikanten ist eine Welturaufführung ein besonderes und meist auch einmaliges Erlebnis. Nach den Glückwünschen durch unseren Vorsitzenden David Blatz ertönte zum ersten Mal die neue Polka. Anschließend wurde Erich das Originalstück durch den Komponisten Daniel Schneider, dem Dirigenten Berthold Blatz und den Vorsitzenden Angelika Weis und David Blatz übergeben. Wir freuen uns, dass wir mit dem Stück Erich eine besondere Freude machen konnten und sind stolz, dass wir mit Daniel Schneider solch einen Künstler aus den eigenen Reihen in unserer Kapelle haben.

Wir wünschen Erich noch viele gesunde Jahrzehnte und noch viele Gelegenheiten um sein Stück „Der Ehrenbürger“ durch die Schneberger Musikanten zu hören.

Probewochenende in Hobbach



Bedeutende Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. 2023 feiert der Musikverein Schneeberg sein 70-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet im April ein Jubiläumskonzert im Dorfwiesenhau statt. Gute Vorbereitung gehört bei den Musikanten dafür natürlich zum guten Ton. Deshalb hat man sich für ein Wochenende im Landschulheim in Hobbach eingemietet. Schließlich bietet ein gemeinsames Wochenende eine gute Gelegenheit bei den ge-

wünschten Stücken die Töne gekonnt zu koordinieren, falsche Töne auszusortieren und bei den unterschiedlichen Instrumenten die Lautstärke entsprechend einzustellen. Außerdem hat der Dirigent die Möglichkeit seinen Dirigentenarm entsprechend in Schwung zu bringen. Gestartet wurde am Freitagabend mit einer Gesamtprobe. Am Samstag wurden dann die Register vereinzelt um die Stücke gezielter einzuproben. Eigens dafür wurden externe Dirigenten engagiert. Am Samstagabend und am Sonntagvormittag gab es dann wieder Gesamtproben, um das Eingübte in der Gesamtkapelle zu integrieren. Neben unserer Kapelle war auch der Musikverein aus Schöllkrippen-Schneppenbach an diesem Wochenende in Hobbach. Und wie es der Zufall will, hat dieser Musikverein ein gleiches Konzertstück wie wir einstudiert. So hat man sich am Sonntag zum Abschluss des Probewochenendes im Hof getroffen und gemeinsam zwei Stücke gespielt. Musik verbindet halt. Wir Schneeberger Musikanten haben dann das Wochenende nach dem Mittagessen im „Gasthaus am Sportplatz“ ausklingen lassen. Am Ende des Wochenendes waren gut 11 Stunden Musik gespielt. Noch mehr Zeit wurde aber für Geselligkeit und Teaming aufgewendet. Für uns alle ein anstrengendes, aber lohnendes Wochenende in allen Bereichen. Herzlichen Dank an unsere Organisatoren fürs Organisieren und an die Musikanten, dass sie diese Strapazen auf sich genommen haben.

Termine:

- 13.11.22 Volkstrauertag
- 03.12.22 Weihnachtsfeier
- 25.12.22 Weihnachtskonzert
- 14.01.23 Winterwanderung
- 15.04.23 Jubiläumskonzert „70 Jahre Musikverein“

Musikverein und Schneeberg und Eure Schneeberger Musikanten



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Lichterzauber und Glockenmarkt



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Gäste und Besucher unseres Lichterzaubers und Glockenmarktes!

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem traditionellen Lichterzauber und Glockenmarkt
am Samstag, 19. und Sonntag, 20. November 2022,
nach Weilbach ein.

Wie auch in den vergangenen Jahren findet unsere Veranstaltung im „Alten Schulhof“ und entlang der Hauptstraße statt. Erfreuen Sie sich am abendlichen Budenzauber und genießen Sie das vielfältige Speisen- und Getränkeangebot unserer Vereine oder besuchen Sie die Kaffeebar mit leckeren Kuchen im Rathaussaal. Der Lichterzauber am Samstagabend wird in diesem Jahr von der Band „Acoustic Project“ musikalisch umrahmt.

Auf unserem vorweihnachtlichen Glockenmarkt erwartet Sie ein vielfältiges Warenangebot im „Alten Schulhof“ und entlang der Hauptstraße. Angefangen vom selbst gemachten Adventsschmuck des Frauenkreises, weihnachtliche Dekoartikel und Möbelstücke der Firma Kuger Möbeldesign (Erlös wird gespendet) in der ehem. Raiffeisenbank, Spielwaren-Secondhand (Erlös wird gespendet) auf der Bühne des Rathaussaales, über Weihnachtsschmuck wie Kerzen und Engel, um nur einiges zu nennen. Den Buchflohmarkt finden sie wieder unter den Arkaden, Auch die Marktbesucher freuen sich über ihren Besuch und Einkauf. Es gibt Gewürze, Textilien, Socken, Süß- und Spielwaren, Karten, Nähzeug und vieles mehr.

Am Sonntag hat zudem der Werksverkauf der Odenwälder Marzipankonditorei im Gewerbegebiet-Süd und das Schuhgeschäft Heinz Grimm für Sie geöffnet. Verbringen Sie ein paar schöne Stunden mit uns in Weilbach.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bürgermeister
Robin Haseler

Kita Farbenzauber



Am **Donnerstag, den 10.11.2022 um 17.30 Uhr**, findet der St. Martins Umzug statt. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Gotthard-Grundschule / Turnhalle.

Der Elternbeirat sorgt anschließend mit Glühwein, Kinderpunsch, Wiener Würstchen und Martinsweck für das leibliche Wohl.

Bei Regenwetter fällt der Umzug aus!



Der Elternbeirat & das KiTa-Team

Carnevals-Gesellschaft Weilbacher Frösch e.V.



Faschingeröffnung der Weilbacher Frösch

Der Fasching ist endlich zurück!

Wir laden alle Faschingsverrückten ein mit uns traditionell

**am 11.11.2022 um 11:11 Uhr
am Drei-Röhren-Brunnen**

die neue Faschingskampagne zu eröffnen.

Prinzenpaar, Elferräte, und alle Anwesenden erwarten auch dieses Jahr, mit Hochspannung, ob das grüne Frosch-Wasser aus dem Brunnen fließen wird.

Prinzenpaarinthronisierung

Erstmalig werden wir unser neues Prinzenpaar

**am 12.11.2022 um 15.00 Uhr
im Alten Schulhof**

empfangen.

Anschließend findet im Rathaussaal ein gemütliches Beisammensein statt, bis ab 19.00 Uhr, ebenfalls erstmalig, unsere Krönchenfest-Party mit DJ startet.

Jeder Besucher mit Krönchen bekommt einen Shot auf die CGW.

Auf Euer Kommen freuen sich die
Weilbacher Frösch

Wir bitten um Einhaltung der Corona-Regeln nach der aktuellen Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung.

Verbindliche Anmeldung zur Ferienbetreuung

Das Angebot richtet sich an alle Kinder der Gotthard-Grundschule in Weilbach und deren Nachbargemeinden

Hiermit melden wir

Name der/des Erziehungsberechtigten:	
Anschrift der/des Erziehungsberechtigten:	
Telefon:	E-Mail-Adresse:
tagsüber erreichbar unter:	

unser Kind

Name der angemeldeten Schülerin/des angemeldeten Schülers:	
Anschrift der angemeldeten Schülerin/des angemeldeten Schülers:	
Klasse/Jahrgangsstufe:	Geburtsdatum:

verbindlich zur Ferienbetreuung wie folgt an (eine Abmeldung ist nicht möglich, die Stornogebühren belaufen sich auf 100% der Elternbeiträge zzgl. der angefallenen Essenskosten):

ja	nein	Ferien (Woche)	Datum	Anzahl Betreuungstage	Anmeldung möglich bis:
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	2.te Osterferienwoche	11.04.2023 – 14.04.2023	4 Betreuungstage	01.03.2023
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	1.te Sommerferienwoche	31.07.2023 – 04.08.2023	5 Betreuungstage	01.03.2023
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	2.te Sommerferienwoche	07.08.2023 – 11.08.2023	5 Betreuungstage	01.03.2023

Mindest-Teilnehmerzahl: Acht Kinder. Erst bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl findet die Ferienbetreuung statt. Sollte die Mindestteilnehmeranzahl nicht erreicht werden, wird die Ferienbetreuung abgesagt. Forderungen an den Träger können nicht gestellt werden.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 Uhr – 16.00 Uhr
an allen Werktagen der jeweiligen Ferienwoche

Betreuungsbeitrag: Sie haben die Möglichkeit Ihr Kind für 3 Ferienwochen im Schuljahr anzumelden. Sollte nicht alle drei Ferienwochen gebucht werden, ist dennoch der gesamte Beitrag zu entrichten.

Bis zu 3 Wochen Ferienbetreuung	Kinder aus der Gemeinde Weilbach (die restlichen Kosten übernimmt für Sie die Kommune)	301,- €
	Kinder aus den Nachbargemeinden	602,- €

Anmeldung Ferienbetreuung Schuljahr 2022_23

Essensbeitrag: 4,- € pro Tag für ein warmes Mittagessen sowie Tee, Wasser, Obst im Lauf des Tages. Die Teilnahme am Essen ist verpflichtend.

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein Frühstück mit.

Mittagessen (bitte ankreuzen):

normale Kost
 vegetarische Kost
 muslimische Kost

Standorte: Die Ferienbetreuung findet in Oster- und Sommerferien an der Gotthard-Grundschule in Weilbach statt

Bitte teilen Sie uns **Allergien** Ihres Kindes mit, oder falls wir auf etwas **Besonderes** achten sollen:

Sollten Sie bereits wissen, dass ihr Kind an einem Tag nicht zur Ferienbetreuung kommen kann, notieren Sie dies bitte hier:

Darf Ihr Kind alleine nach Hause gehen?

ja
 nein (unsere Aufsichtspflicht endet Mo-Fr um 16.00 Uhr)

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich den Verein Erleben, Arbeiten und Lernen e.V. den Betrag für die gebuchte Ferienwoche(n) in Höhe von Betreuungsbeitrag zzgl. 5€/Tag für die Verpflegung abzubuchen.

Bitte IBAN und BIC angeben!

Name des Kontoinhabers	
Name der Bank	
BIC	
IBAN	
Datum, Unterschrift	

Hinweis: Gläubiger-ID im SEPA-Lastschriftverfahren: DE60EEV00000288628

Die Anmeldung für die kostenpflichtige Ferienbetreuung sowie die Einzugsermächtigung für die Elternbeiträge erfolgen verbindlich durch die nachfolgenden Unterschriften.

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Anmeldung Ferienbetreuung Schuljahr 2022_23

Ökumenischer Frauenkreis Weilbach-Weckbach

Ihr Einkauf – Hilfe die ankommt!

Seit 30 Jahren unterstützen wir mit dem Verkaufserlös vorweihnachtlicher Dekorationen, Adventskränzen (geschmückt/ ungeschmückt) und Plätzchen viele Projekte weltweit und auch in unserer Region. Damit wir auch in diesem schwierigen Jahr diesen Projekten ein verlässlicher Partner sein können, findet unser Adventsbasar am Glockenmarktsonntag in und vor den Räumen der ehemaligen Raiffeisenbankgeschäftsstelle statt.



Wer sich in irgendeiner Weise beteiligen möchte ist herzlich willkommen! Sei es durch Spende von Grüngut (wir benötigen Edeltannen, Buchs, Stechpalmen) oder durch tatkräftige Hilfe beim Binden und Dekorieren der Kränze (Kontakt Helga Hennig Tel. 679) . Auf Ihren Einkauf am **Glockenmarktsonntag, 20. November 2022,**

ab 11 Uhr, freut sich der ökumenische Frauenkreis Weilbach-Weckbach.

VDK Weilbach - Weckbach

Jahreshauptversammlung 2022 VDK Weilbach - Weckbach

Am 30.09.2022 fand im Gasthaus zur frischen Quelle die Jahreshauptversammlung des VDK Ortsverbandes Weilbach-Weckbach statt. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Wolfgang Eichler erhob sich die Versammlung zum Gedenken der Verstorbenen des letzten Jahres. Wolfgang Eichler trug pandemiebedingt die Jahresberichte für die Jahre 2021 und 2022 vor.



Grußworte überbrachte der 1. Bürgermeister Robin Haseler seitens der Marktgemeinde. Der neue VDK-Kreisgeschäftsführer Pierre Lieske stellte sich den Anwesenden vor und übermittelte die Grüße des Kreisverband Miltenberg. Anschließend fanden Neuwahlen statt. Wolfgang Eichler stellte sein Amt nach mehr als 20 Jahren aus Altersgründen zur Verfügung.

Als neuer Vorsitzender wurde Clemen Straub gewählt, Stellvertreterin wurde erneut Ramona Muth, Kassiererin Petra Schellenberger, Schriftführerin Kornelia Kissel, Vertreter der Frauen Ilse Haseler, Vertreterin der jüngeren Mitglieder Silke Wiede und Beisitzer Heiko Ballmann. Herrn Eichler wurde für sein enormes Engagement gedankt und ein Präsent überreicht. Anschließend ließen die Anwesenden gemeinsam den Abend ausklingen.

Sportverein Weilbach e.V.



Fußballerinnen gesucht!

Welches Mädchen/Frau ab 12+ möchte Fußball spielen, ausprobieren oder einfach nur Spaß an der schönsten Nebensache der Welt haben? Dann komme zu uns. Training ist freitags um 19 Uhr.

Ebenso suchen wir noch einen oder mehrere Trainer/innen für einmal Training in der Woche.

Anmeldung und Infos gibt's bei Horst Bauer

Bambini-Training U9 + U11 immer am Donnerstag.

Training der AH (Attraktive Herren) immer am Donnerstag ab 19 Uhr

Termine

27.11. Adventskaffe für „Lana“

10.12. Weihnachtsfeier

Gotthard Grundschule Weilbach



Einblick in die Aufgaben von Bürgermeister und Gemeinderat

In den vergangenen Wochen beschäftigten sich beide vierten Klassen der Gotthard – Grundschule im Heimat- und Sachunterricht sehr intensiv mit dem Thema „Gemeinde“. Dabei erfuhren sie, wie lange die Legislaturperiode des Gemeinderates dauert und ob sie 2026 schon selbst dafür kandidieren dürfen. Anhand praktischer Beispiele aus ihrem Lebensbereich lernten sie Pflichten von freiwilligen Leistungen zu unterscheiden. So muss die Gemeinde beispielsweise für die Feuerwehr, für Verkehrssicherheit und für die Trinkwasserversorgung aufkommen, weil diese der Daseinsvorsorge dienen. Die Viertklässler sahen ein, dass Jugendtreffs und Theater zwar eine tolle Sache wären, diese jedoch nicht zu den Pflichten einer Gemeinde gehören und nur dann möglich wären, wenn das Geld dafür auch vorhanden ist.

Zusätzlich erfuhren sie, mit welchen Anliegen die Bürger im Rathaus Hilfe finden. Vom Einwohnermeldeamt bis zum Bauamt stellen Mitarbeiter ihr Wissen und ihre Kompetenz zur Verfügung. Verständlich war für die Grundschüler auch, dass eine Gemeinde durch Steuereinnahmen, wie beispielsweise der Gewerbesteuer, durch Gebühren oder Fördermittel eigene Projekte finanziert. Die Klassenlehrer vermittelten den Kindern, welches hohe Gut die Demokratie in unserem Land und vor allem in Krisenzeiten darstellt. Der Begriff selbst findet seinen Ursprung in Griechenland. Sie lernten auch, dass Bürger keine Untertanen sind, sondern ihnen das Recht auf Mitbeteiligung zusteht: Es fielen Begriffe wie Bürgerinitiative, Bürgerbegehren und Bürgerentscheid.

Mit derart viel Vorwissen ausgestattet, nahmen die Gotthard – Grundschüler auf Einladung von Bürgermeister Robin Haseler an einer Schülergemeinderatssitzung im Rathaussaal teil und konnten sich eine Stunde lang in die Rolle von Gemeinderä-

tinnen und Gemeinderäten hineinversetzen. Anwesend war auch der 2. Bürgermeister Michael Müller. Drei Tagesordnungspunkte galt es abzuarbeiten. Zum einen gab der Bürgermeister einen Sachstandsbericht zum geplanten Bolzplatz in den Krautgärten. Erfreulicherweise habe sich ein Spender gefunden, der ein fest installiertes Fußballtor spenden werde. Der zweite Tagesordnungspunkt ließ auch die jungen Gäste nachdenklich werden. Es ging um mutwillige Sachbeschädigungen im Ortsbereich und auf der Gotthardsruine, die in 2021 und 2022 begangen wurden. So wurden Mülleimer zerstört, Wände beschmiert, die öffentliche Toilette verwüstet und auf der Ruine illegale Lagerfeuer entzündet, wobei eine Sitzbank zu Schaden kam. Auch das Schulgelände wurde leider nicht verschont. Dies seien alles traurige Umstände, mit denen sich der Gemeinderat nun auch in einer seiner nächsten Sitzungen beschäftigen müsse, so Bürgermeister Haseler. Manche Schüler schlugen vor, Kameras zu installieren, um Schuldige schneller zur Rechenschaft zu ziehen. Zuletzt hatten die Kinder selbst Gelegenheit, Fragen an den Bürgermeister zu stellen.

Es ist immer wieder ein Erlebnis für unsere Schüler, an einer Gemeinderatssitzung teilzunehmen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Bürgermeister Haseler für seine kompetente Sitzungsleitung und auch dafür, dass er die Anregungen seiner jungen Gäste stets ernst nimmt, sowie diese Vorschläge häufig dem gewählten Gemeinderat bei dessen Beratungen vorstellt.

Clemens Baier, Gotthard - Grundschule

Fair geht vor – Professionelles Training für Weilbacher Grundschüler



Einen sportlichen Vormittag erlebten die Zweit-, Dritt-, und Viertklässler der Gotthard-Grundschule im Rahmen der Kinderfußballtage an Schulen. Unter der Anleitung von Trainern bekannter Fußballschulen werden Kinder auf spielerische Weise für den Lieblingssport der Deutschen begeistert. Das Training beinhaltet spezielle Koordinationsübungen wie bei den Fußballstars, aber auch Übungen für den alltäglichen Sportunterricht an den Schulen. Neben dem gesundheitlichen Aspekt fördern die Fußballtage auch die sozialen Kompetenzen. Ein toleranter und fairer Umgang miteinander ist oberstes Gebot in einer Mannschaftssportart und wird auch bei diesen Fußballta-

gen an Schulen konsequent vom jeweiligen Trainer eingefordert.

Die jungen FußballerInnen lernen schon früh, dass nur Kompromissbereitschaft, Teamgeist und die Fähigkeit zur Durchsetzung zum gemeinsamen Erfolg führen. Sport ist aber darüber hinaus auch ein wunderbarer Integrationsfaktor: Alle Akteure finden im Spiel eine gemeinsame Basis, so dass Sprache, sozialer Status und Herkunft in den Hintergrund rücken. In der Turnhalle wurden die Grundschüler klassenweise durch einen Trainer der Fußballschule „Goal“ aus Stuttgart betreut.

Gekonnt begeisterte er seine Schützlinge mit Einzeltraining und kleinen Mannschaftswettbewerben. Alle teilnehmenden Schüler waren hochmotiviert und eifrig bei der Sache. Zur Erinnerung an diese besondere Sportstunde erhielten die Gotthard-Schüler eine Urkunde und kleine Geschenke, die von der Gemeinde Weilbach sowie den Firmen „Odenwälder Marzipan“, „Kraft Automobile“, „Zum Goldenen Adler“, PZM Mauder“, Küchen Design“, Gartenbau Herbert“ und „Fripa“ gesponsert wurden. Dafür ganz herzlichen Dank!

Clemens Baier, Gotthard-Grundschule Weilbach

Kiga Königreich Weckbach

Traumtage am Sansenhof



Bei bestem Herbstwetter machten sich die Königreich-Kinder aus Weckbach an 2 Tagen auf zur 2- Birkenhütte am Sansenhof. Früh ging es, mit Rucksack, Bollerwagen und Waldausrüstung los zur Bushaltestelle. Dort angekommen holt uns der Kirchgässner-Bus ab und brachte uns zum Sansenhof.



Dort angekommen ging es für Groß und Klein – auch unsere 2-jährigen - noch eine halbe Stunde zu Fuß bis zur Hütte. Es wurde schon unterwegs viel entdeckt...Mistkäfer, ein toter Maulwurf, Bäume die wie eine riesige Hand über den Weg hingen usw.



An der Hütte war erst einmal Zeit fürs Frühstück bevor alle Kinder in den Wald ausströmen...ein ganz besonderes Highlight – das Plumpsklo – das von allen inspiziert und ausprobiert werden musste. Nach dem Mittagessen aus der Brotdose marschierten wir wieder zurück zum Sansenhof, wo wir in den Bus einstiegen. Glücklicherweise konnten uns an der Bushaltestelle in Weckbach unsere Mamas, Papas oder Omas in Empfang nehmen.



Es waren 2 tolle Tage!!

St. Martin im „Königreich“

Wir laden am **Freitag, 11. November 2022**, zum Martinsumzug des Kindergartens „Königreich“ in Weckbach ein.

Das kleine Martinsspiel beginnt um 17.30 Uhr im Hof des Kindergartens, danach gehen wir mit unseren Laternen durch den Ort und im Anschluss gibt es im Königreich für alle Anwesenden Kinderpunsch, Glühwein, heißen Most sowie Wiener und/oder Rindswurst im Brötchen, Laugenstangen und von den Kindern selbstgebackene Martinshefegänse. Unsere Kinder waren fleißig und bemalten selbst Martinslichter, die wir an alle Interessierten verkaufen.

Bitte bringt euch ein Trinkgefäß für die heißen Getränke mit !!

Elternbeiratswahl im Kindergarten „Königreich“

Am 12. Oktober 2022 wurde im Kindergarten „Königreich“ in Weckbach der neue Elternbeirat gewählt und in der 1. Elternbeiratssitzung am 20. Oktober 2022 die Ämter vergeben:

Theresa Roß	Elternbeiratsvorsitzende,
Michaela Schmitt	Kassiererin,
Katharina Grimm	Schriftführerin,
Sebastian Bayer, Vanessa Keller und Julia Schreck	Beisitzer/innen

Wir freuen uns über die Bereitschaft zur Mitarbeit im Elternbeirat und wünschen euch und uns eine gute Zusammenarbeit!

Bücherei Weilbach

Öffnungszeiten:

Mittwoch	16:30 – 18:30 Uhr
Freitag	15:00 – 16:30 Uhr
Sonntag	10:30 – 12:00 Uhr

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!



»E-Bikes in riesiger Auswahl!!!«

mb-rad-sport
Am Bahnhof 2
63916 Amorbach
Tel: 0 93 73/20 35 55

www.mb-rad-sport.de

Der Radladen in Amorbach mit großer Auswahl an hochwertigen Rennrädern, MTB's und Zubehör!

Öffnungszeiten: Mi., Fr., So. 10:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00 Uhr
Do. 10:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 10:30 – 14:00 Uhr, Montag geschlossen!



Die EUTB stellt sich vor

Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung EUTB unterstützt und berät alle Menschen, die von Behinderung bedroht oder betroffen sind sowie deren Angehörige kostenlos in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.

Es werden Ratsuchende aus dem gesamten Landkreis Miltenberg beraten.

Brückenstraße 17, 63897 Miltenberg, Tel. 09371 9493487

Frau Laumeister: diana.laumeister@awo-unterfranken.de

Frau Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de

www.teilhabeberatung.de

„Pflegestützpunkt Landkreis Miltenberg“ eröffnet

Der „Pflegestützpunkt Landkreis Miltenberg“ berät Bürgerinnen und Bürger kostenlos, neutral, verbandsunabhängig und individuell rund um das Thema „Pflege“. Ende September wurde er in einer Feierstunde eröffnet.

Der Pflegestützpunkt ist eingebunden in die seit 2009 bestehende „Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige“ (BSA), unter deren Dach daneben noch vier weitere Fachstellen ihre Hilfe anbieten: eine Fachstelle für pflegende Angehörige, eine Wohnberatung, die Beratungsstelle Demenz Untermain und das Seniorenbüro. Alle Fachstellen arbeiten zusammen und bieten damit Hilfe aus einer Hand.

Beratungsmöglichkeiten: Hauptstelle Miltenberg, Brückenstr. 19, Außenstelle Obernburg, Untere Wallstraße 24 (Bürgerhaus B-OB)

Daneben werden 14-tägig Sprechstunden angeboten im Rathaus Stadtprozelten, Hauptstr. 132. Beratungstermine können vereinbart werden unter: Tel. 09371/6694920 Fax: 09371/6699442. info@seniorenberatung-mil.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 09 - 12 Uhr, Mo und Di 14 - 16 Uhr Weitere Informationen zur BSA und zum Pflegestützpunkt finden Sie unter www.seniorenberatung-mil.de

Antrag auf Arbeitslosengeld II jetzt auch online möglich

Seit dem 4. Oktober 2022 ermöglicht der neu eingeführte digitale Hauptantrag Kundinnen und Kunden in den lokalen Jobcentern ihren Antrag auf Arbeitslosengeld II zeit- und ortsunabhängig elektronisch zu stellen.

Alle Antragsdaten und Nachweise bzw. Dokumente können direkt am PC, Tablet oder Smartphone hochgeladen werden. Der Online-Antrag spart somit Zeit und Portokosten. Des Weiteren können die Kundinnen und Kunden das sogenannte Online-Arbeitsmarktprofil nutzen. Dort lassen sich Angaben zur persönlichen und beruflichen Situation bequem von zu Hause aus hinterlegen. Kundinnen und Kunden können sich damit optimal auf das Erstgespräch in der Arbeitsvermittlung vorbereiten.

Die Nutzung der digitalen Angebote ist für Kundinnen und Kunden zu jeder Zeit freiwillig. Persönliche Daten werden sicher und geschützt über folgendes Portal an das Jobcenter übermittelt: www.jobcenter.digital

Blutspendetermine im November

Zahlreiche freie Liegen bei Blutspendeterminen Über 300 Blutspendetermine im November

Jeden Tag werden in Bayern ca. 2.000 Blutspenden benötigt. Termine in der Umgebung können über das Terminreservierungssystem des Blutspendedienstes des BRK (BSD) ganz einfach gebucht werden. Die Terminreservierung reduziert Wartezeiten, schafft Verbindlichkeit und ist eine wertvolle Unterstützung des bestehenden Hygienekonzepts.

Aktuell werden gebuchte Termine krankheitsbedingt vielfach nicht wahrgenommen (sogenannte No-Shows) oder kurzfristig abgesagt. Dadurch bleiben in ganz Bayern zahlreiche Spendeliegen frei.

Der BSD bittet alle Gesunden die angebotenen Blutspendetermine wahrzunehmen und so die krankheitsbedingten Lücken zu schließen. Allen Kranken im Freistaat wünscht der BSD gute Besserung und schnelle Genesung!

Spenderinnen und Spender können nach einer durchgemachten Corona-Infektion 2 Wochen nach Genesung wieder zur Spende zugelassen werden. Alle diesbezüglichen Informationen und aktuellen Regelungen sind hier zusammengefasst: www.blutspendedienst.com/coronavirus.

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende in Zeiten von Corona sind unter 0800 11 949 11 (Mo-Do 8.00 bis 17.00 Uhr, Fr 8.00 bis 16.00 Uhr) oder unter www.blutspendedienst.com tagesaktuell abrufbar. Facebook & Instagram: @blutspendebayern.

Fachmann spricht über Gehölze in Zeiten des Klimawandels

Die Frage, welche Gehölze in Zeiten des Klimawandels mit zunehmender Hitze und Trockenheit besser zurechtkommen, beantwortet Klaus Körber im Vortrag „Bäume und Sträucher in Zeiten des Klimawandels: Empfehlenswerte Gehölze für Gärten“ am Mittwoch, 16. November (Buß- und Betttag), von 19.30 Uhr an in der Winzerscheune des Weinguts Wengarter in Röllfeld. Temperaturen an die 40 Grad hinterlassen an den Gehölzen ihre Spuren. Die Folge ist unter anderem eine höhere Krankheitsanfälligkeit. Hierzu forscht auch die Landesanstalt für Wein- und Gartenbau Veitshöchheim im Versuchsbetrieb Stutel. Wichtiger werden künftig auch Gehölze, die die Biodiversität fördern und der heimischen Fauna Lebensraum bieten. Die Frage ist: Welche Gehölze kann man noch pflanzen? Wer könnte diese Frage besser beantworten als Klaus Körber, Jahrgang 1958, der als Diplom-Ingenieur der Fachrichtung Gartenbau an der Bayerischen Landesanstalt für Wein- und Gartenbau in Veitshöchheim als Arbeitsbereichsleiter für Technik und Unternehmensentwicklung tätig ist. Er wird Ergebnisse aus der Forschung präsentieren und anregen, wie diese im heimischen Garten umgesetzt werden können. Dieser Vortrag ist nicht nur für Hobbygärtner geeignet, sondern für alle, die sich mit dem Thema auseinandersetzen wollen. Die Gäste können sich auf einen informativen, aber auch äußerst unterhaltsamen Vortrag freuen. Dass der anerkannte Experte nach Röllfeld kommt, ist einer Anregung aus Reihen des Runden Tisches Artenvielfalt zu verdanken.



Amorbach

Besichtigung der Fürstlichen Abteikirche in Amorbach

Die Fürstliche Abteikirche in Amorbach ist für Besichtigungen geöffnet. Mo-Fr.: 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr Preis: 3,- € pro Person Wir bitten um Verständnis, dass die Kirche nicht besichtigt werden kann, während Gottesdienste statt finden.

Donnerstag, 10.11.2022 **Wochenmarkt**
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr Marktplatz

- Freitag, 11.11.2022 **Taschenlampenführung in der Abtei Amorbach**
 Sie bekommen einen Eindruck, wie die Benediktiner ihre Abtei ohne elektrisches Licht erlebt haben.
 Die Teilnahmegebühr enthält pro Person ein Glas Abtei-Sekt oder einen Amorbacher Likör. Kinder unter 18 Jahren nehmen kostenlos teil. Treffpunkt: 19.00 Uhr Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach
 Dauer: ca. 75 Minuten Preis: 10,- € pro Person
- Samstag, 12.11.2022 **Zehntscheuer Amorbach** - Jakob Heymann
 Volle Akkus, leere Herzen
 20.00 Uhr Zehntscheuer Amorbach, Kellereigasse 12
- Donnerstag, 17.11.2022 **Wochenmarkt**
 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr Marktplatz
- Samstag, 19.11.2022 **Zehntscheuer Amorbach** - Tobias Sudhoff „Iss was!“ - Die erste Kabarettshow, die man schmecken kann!
 20.00 Uhr Zehntscheuer Amorbach, Kellereigasse 12
- Vorschau:**
 Dienstag, 22.11.2022 **Vortrag 5 Höfe** - Altstadtwohnen Amorbach
 19.30 Uhr Foyer Altes Rathaus

Kirchzell

- Samstag, 12.11.2022 **Saisoneröffnung CCK** - Vereinsheim ab 19:33 Uhr
Vorschau:
- Freitag, 25.11.2022 **Blutspende** - BRK Kirchzell in der Turnhalle
- Freitag, 25.11.2022 **FC Kickers im Kickersheim Kirchzell**
 ab 17:00 Uhr Schlachtfest
- Freitag, 25.11.2022 **Königsschießen** - Schützenverein Kirchzell im Schützenhaus
 bis Freitag, 02.12.2022
- Samstag, 26.11.2022 **Generalversammlung** - CCK im Vereinsheim
- Samstag, 26.11.2022 **Jahreshauptversammlung** - FC Kickers im Kickersheim Kirchzell
- Samstag, 26.11.2022 **Weihnachtsfeier** - Tennisclub Kirchzell im Tennisheim
- Sonntag, 27.11.2022 **Seniorenachmittag** - Turnhalle Kirchzell

Schneeberg

- Donnerstag, 10.11.2022 **Haus für Kinder**, Sankt-Martins-Feier am „Haus der Kinder“
- Freitag, 11.11.2022 **FG Schneeberger Krabbe** - Kampagneeröffnung

Samstag, 12.11.2022	Schützenverein Waldeslust 14.00 Uhr Königsschießen, Schießanlage Schützenhaus
Samstag, 12.11.2022	CSU Schneeberg - Ferienspiele „Wir pflanzen den Kinder-Klimawald“, Treffpunkt: 9.30 Uhr am Dorfwiesenhaus
Samstag, 12.11.2022	FK „Fuß-Pils“ , Generalversammlung
Sonntag, 13.11.2022	Markt Schneeberg mit VdK Ortsverband Schneeberg Volkstrauertag - Gang zum Friedhof nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr)
Montag, 21.11.2022	Pfarrgemeinde , Maria Opferung
Freitag, 25.11.2022	Pfarrgemeinde , Danke-Schön-Abend
Samstag, 26.11.2022	Kolpingfamilie Schneeberg , Kolpinggedenktag


Weilbach

Donnerstag, 10.11.2022	Martinsumzug Kita „Farbenzauber“ Weilbach, 17.30 Uhr
Freitag, 11.11.2022	Faschingseröffnung am Dreiröhrenbrunnen, 11:11 Uhr
Freitag, 11.11.2022	Martinsumzug Kiga „Konigreich“ Weckbach, 17.30 Uhr
Samstag, 12.11.2022	Prinzenpaarinthronisierung im Rathaussaal, 15:00 Uhr
Samstag, 12.11.2022	Krönchenfest im Rathaussaal ab 19:00 Uhr
Sonntag, 13.11.2022	Volkstrauertag Weckbach, Totengedenken Kirche, 10:00 Uhr
Sonntag, 13.11.2022	Volkstrauertag Weilbach, Totengedenken Friedhof, 11:00 Uhr
Samstag u. Sonntag 19. u. 20.11.2022	Lichterzauber u. Glockenmarkt

Büchler Jürgen

**Forst- u. Gartengeräte
Verkauf - Service - Verleih**



 **Husqvarna - Service**



**63931 Kirchzell
Watterbach 30**

Tel.: 09373 / 2588

Fax: 09373 / 902430

www.forst-gartenprofi.de



Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach,
Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 08.11. bis 27.11.2022

Dienstag 08.11.

Weilbach	18:00	Rosenkranz	
Weilbach	18:30	Messfeier f. Oswald, Klara u. Wilhelm Nees u. Enkel Michael	(Pfr. Wöber)
Weilbach	19:30	Kommunionelternabend (in der alten Bücherei)	

Mittwoch 09.11.

Weilbach	14:00	Seniorenachmittag mit Segnungsandacht (im Rathaussaal)	(Dekan Prokschi)
Amorbach	15:30	und 19:30: Kerzenworkshop im Pfarrheim (Frauenbund)	

Donnerstag 10.11.

Amorbach	8:30	Frauengottesdienst nach Meinung	(Pfr. Wöber)
----------	------	--	--------------

Freitag 11.11.

Neudorf	18:30	Messfeier f. Bertram u. Rudi Schwab u. Ang.	(Pfr. Wöber)
---------	-------	--	--------------

Samstag 12.11.

Schneeberg	10:00	Frauentag zum Thema: Silja Walter - Tanzen heißt auferstehen	
Weilbach	18:30	Vorabendmesse f. Angelika Pistner / f. Maria Grasmann	(Pfr. Wöber)

Sonntag 13.11. 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Schneeberg	8:30	Messfeier f. verst. Eltern, Schwiegereltern u. Ang. / f. Friedrich u. Amanda Weingärtner u. Ang. / f. Richard u. Hildegard Müller u. Ang. / f. Andrea Müller	(Pfr. Wöber)
Amorbach	10:00	Messfeier zum Kirchweihfest f. d. Pfarrgemeinden / f. Erich Kaesmann / f. Gertrud Kolbe u. verst. d. Fam. Buchinger u. Kolbe / f. Emma Schickling, geb. Müller / f. Rosa Heilmann u. Ang. / f. Berta u. Karl Farrenkopf / f. Franz u. Emma Schwab, Leonie u. Ang. / f. Waltraud, Ilse u. Edwin Bauer u. Meinrad Böhm	(Pfr. Wöber)
Amorbach	11:15	Totenehrung zum Volkstrauertag (auf dem Friedhof)	(Pfr. Wöber)

Schneeberg	11:15	Totenehrung zum Volkstrauertag (auf dem Friedhof) <i>(Pfrin. Sunder-Plassmann)</i>
Weckbach	10:00	Totenehrung zum Volkstrauertag (an der Kirche)
Weilbach	11:00	Totenehrung zum Volkstrauertag (auf dem Friedhof)

Montag 14.11.

Schneeberg	18:30	Messfeier zu Ehren d. hl. Martin zur Muttergottes v. d. Immerwährenden Hilfe <i>(Pfr. Wöber)</i>
Amorbach	20:00	Kommunionelternabend (im Pfarrheim)

Dienstag 15.11.

Weilbach	18:00	Rosenkranz
Weilbach	18:30	Messfeier f. Renate Baumann, geb. Dumbacher <i>(Pfr. Wöber)</i>

Donnerstag 17.11.

Amorbach	8:30	Messfeier zu Ehren d. hl. Elisabeth f. Reiner Herrmann u. verst. Ang. <i>(Pfr. Wöber)</i>
		anschl. gemeins. Frühstück (Frauenbund)
Wörth	19:00	Gottesdienst f. d. verst. Seelsorger/innen d. Dekanats

Freitag 18.11.

Schneeberg	14:00	Seniorenachmittag (im Pfarrheim)
Amorbach	18:00	Kolping-Vorstand (im Clubraum)

Samstag 19.11. Kollekte: Diaspora

Hambrunn	10:30	Messfeier anl. d. Diamanten Hochzeit f. Anna u. Josef Trunk <i>(Pfr. Wöber)</i>
Schneeberg	18:30	Vorabendmesse f. Brigitte Weidner (Jtg) / f. Berta (Jtg) u. August Blatz / f. Alfred Schmitt jun. u. Ang. / zu Ehren d. hl. Josef / f. Christoph Umscheid (Jtg), Lotte u. Willi Umscheid, Frieda u. Alois Hörst u. Paul Müller <i>(Pfr. Wöber)</i>

Sonntag 20.11. CHRISTKÖNIGSSONNTAG - Kollekte: Diaspora

Amorbach	8:30	Messfeier f. Alfred Burckhardt / f. Georg u. Reinhilde Behringer, Peter Grimm, Richard Wilkens u. Ang. / f. Elisabeth, Anton u. Robert Herkert u. verst. Ang. u. Verst. d. Fam. Fischer / f. Paul Höflein u. Eltern / f. Gustav u. Elisabeth Storto <i>(Pfr. Wöber)</i>
Weilbach	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / f. Kurt u. Rosa Quasniczka u. verst. Ang. / f. Horst Eschenbach / f. Stefan Deuchert / f. Josefine Wöber <i>(Pfr. Wöber)</i>
Amorbach	13:00	Adventsbasar im Pfarrheim (Frauenbund)

Montag 21.11. Mariä Opferung

Schneeberg	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinde / f. d. Verst. d. Fam. Kuhn u. Hildenbrand / f. d. Verst. d. Fam. Schwab u. Reichert / f. Leo u. Theresia Kuhn <i>(Pfr. Wöber)</i>
Schneeberg	14:30	Festandacht <i>(Pfr. Wöber)</i>

Freitag 25.11.Schneeberg 19:00 **Dankeschönabend** (im Pfarrheim)**Samstag 26.11.**

Boxbrunn 18:30 **Vorabendmesse mit Segnung d. Adventskränze**
f. Imelda Gayer / f. Ludwig u. Hermann Grimm (Pv. Arul)

Schneeberg 18:30 **Vorabendmesse zu Ehren d. sel. Adolf Kolping; mit Segnung d. Adventskränze** f. d. Leb. u. Verst. d. Kolpingfamilie / f. Elisabeth Büchler / f. Irmina u. Josef Dumbacher (Pfr. Wöber)

Sonntag 27.11. 1. ADVENT

Beuchen 8:30 **Messfeier mit Segnung d. Adventskränze**
f. Willi Zeller u. verst. Ang. (Pfr. Wöber)

Weckbach 8:30 **Messfeier mit Segnung d. Adventskränze**
f. Elvira u. Robert Heinbücher (Pv. Arul)

Amorbach 10:00 **Messfeier mit Segnung d. Adventskränze (mitgest. v. Chor St. Gangolf) f. d. Pfarrgemeinden** / f. Heinz Götz / f. Erich u. Roland Schwarz / f. Werner Eck, Eltern u. Schwiegereltern / f. Heinrich Ballmann / f. d. Verst. d. Fam. Karl Jaschek / f. Alfred u. Maria Schäfer u. Ang. u. Heinz Ebert / f. Uwe (Jtg) u. Willi Pohlschmidt u. Ang. (Pfr. Wöber)

Hambrunn 10:00 **Messfeier im außerordentlichen Ritus** (Pfr. Kleinschrodt)

Weilbach 10:00 **Messfeier mit Segnung d. Adventskränze** f. Gabriele Etzel / f. Helmut Blocherer, Irma Trunk u. Hiltrud Grimm (Pv. Arul)

Schneeberg 14:00 **Tauffeier** f. Freya Hildebrand (Pv. Arul)

Missionsmessen

f. Kurt Berberich u. Eltern, August u. Hedwig Bauer u. Kinder / f. Josef u. Anni Weidner, August u. Hedwig Drowetzki, Karl Schäfer u. Ang., Jimmy u. Maria Wheeler / f. Artur u. Lydia Hennig / f. Helmut Kunz, Fam. Steiniger, Enkel Clemens u. Sabine u. Verena, Manfred u. Armin Wenisch / f. Adi Odenwald / f. Friederike u. Franz Brunner / f. Fam. Neuberger / f. Wilhelm Dörig u. Ang. / f. Günter Grimm / f. Gosbert Kirchgäßner / f. Karlheinz Auerbach / f. Franz Dreliczek, Eltern u. Schwiegereltern / f. Richard Becker / f. d. Verst. d. Fam. Schramm u. Hintschich / f. Wilhelm u. Elisabeth Werner / f. Maria Griebheimer / f. Mechthilde Meixner u. Ang. / f. Bruno Weiser u. Ang., Helga Bohr u. Ang. / f. Richard Stuppner u. Ang., Fam. Kühner u. Ang. / f. Otto Hörst u. Ang. / f. Horst Eschenbach / f. Heinz Pföhler u. Schwiegereltern / f. Berthold Wörner u. Ang. / f. Erika Schmitt / f. Erich Büchler / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Hauptert / f. d. Eltern u. Geschwister d. Fam. Schwab u. Peraus / f. Mathilde u. Georg Hörst, leb. u. verst. Ang. / f. d. Verst. d. Fam. Rusam u. Reichert / f. d. Verst. d. Fam. Reichert / f. d. Verst. d. Fam. Ott / f. d. Verst. d. Fam. Sartorius / f. Mechtilde Henn / f. Elisabeth Schulze / f. Antonius Carmato / f. Ursula Barthel / f. Agnes Häfner / f. Paul Ott / f. Andrea Müller / f. Fam. Weingärtner, Müller und Trunk / f. Leonhard Trunk u. Ang.

Annahmeschluss für das Amtsblatt:

KW 49/2022 (Erscheinungstermin 06.12.2022) Dienstag, 22.11.2022.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach diesem Termin keine Messbestellungen/Berichte für diesen Zeitraum angenommen werden können.

Infos aus den Pfarrbüros

Pv Arul ist vom Dienstag, 08.11. bis einschl. Donnerstag, 24.11.2022 in Urlaub. Pfr. Wöber befindet sich vom 21. bis 26.11.2022 auf Exerzitien - die Sprechstunde am Dienstag, 22.11.2022 entfällt.
 Das Pfarrbüro in Weilbach ist am Dienstag, 22.11.2022 geschlossen.

In Notfällen (z. B. Krankensalbung, Krankenkommunion, Todesfall) oder für seelsorgerische Gespräche ist ein Seelsorger jederzeit erreichbar unter der **Notfallnummer: 0176/42059009**.

Diese Nummer gilt auch für den Wunsch nach einer Beichtgelegenheit!

Kommunionelternabend in Amorbach

Für Sonntag, den 16. 04. 2023 ist die Erstkommunionfeier in Amorbach geplant. Zur Vorbesprechung für die Kommunionvorbereitung sind alle Eltern aus Amorbach u. den Filialen, deren Kind im kommenden Jahr zur Erstkommunion gehen soll, eingeladen zum

Elternabend

am Montag, den 14. November 2022
um 20.00 Uhr ins Pfarrheim St. Benedikt

Kommunionelternabend in Schneeberg

Die Erstkommunionfeier in Schneeberg soll am Sonntag, 16.04.2023 stattfinden.
 Zur Vorbesprechung für die Kommunionvorbereitung und den Erstkommuniontag sind alle Eltern aus Schneeberg, deren Kind im kommenden Jahr zur Erstkommunion gehen soll, eingeladen zum

Elternabend

am Dienstag, den 29. November 2022
um 19:30 Uhr im Pfarrheim Schneeberg



Firmvorbereitung

Der neue Firmkurs, zu dem die Jugendlichen der 8. Jahrgangsstufe eingeladen werden, wird erst im neuen Jahr beginnen. Im Laufe des Januars werden die Informationen zum Ablauf der Firmvorbereitung bekanntgegeben und ein Einladungsschreiben an die möglichen Firmlinge verschickt.

Wochenende d. Schneeberger Ministranten in Ernsttal

18 Ministranten und zwei Betreuer machten sich am Freitag, den 14.10.2022 auf den Weg nach Ernsttal ins Gruppenhaus zum „Prinzen Ernst“ um dort das Wochenende gemeinsam zu verbringen.

Nach der Ankunft am Freitag erkundeten die neu mitgereisten Minis das Haus und die Möglichkeiten, die es dort gibt. Das Betreuerehepaar Weis hatte seinen mobilen Pizzaofen mitgebracht, so dass jeder Teilnehmer seine eigene Pizza kreieren konnte.

Anschließend orientierten sich die Kinder in Gruppen mit unterschiedlichen Aktivitäten: z. B. Entwurf und Gestaltung einer Minidecke, bemalen von Kastanien und kleinen Kacheln; später verbrachte man den Abend mit Kartenspiel und Gespräch. Am nächsten Morgen wurde, nach dem Frühstück, der Gottesdienst für den Nachmittag in Kleingruppen für Texte und Lieder vorbereitet, danach starteten die Minis mit ihren Betreuern zu einer Wanderung an die nahegelegene Wildenburg.

Die Oberministranten stimmten das Schneeberger Wallfahrtslied „Im Kranze der Berge“ an und sangen gemeinsam. Die Uraufführung dieses Traditionsliedes durch den Minichor, bei dem die tiefen Stimmen dominierten, wurde in Bild und Ton festgehalten. Wieder zurück im Gruppenhaus erholten sich alle und bereiteten sich auf den bevorstehenden Gottesdienst vor, den Pfarrvikar Arul zelebrierte.



Der Gottesdienst wurde sehr lebendig gefeiert und die Dankbarkeit für diese Gemeinschaft war deutlich zu spüren. Auch hier durften zum Abschluss drei Strophen des Wallfahrtsliedes nicht fehlen.

Nach dem gemeinsamen Abendessen und noch ein paar geselligen Stunden traten die Ministranten wieder die Heimreise an.

An diesem Wochenende wurde die Geselligkeit und Gemeinschaft auf vielfältige Weise gepflegt und gestärkt, um gemeinsame Aktionen und neue Projekte zu planen und durchzuführen.



Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 08.11. bis 22.11.2022

Mittwoch 09.11.

Buch 18:30 **Messfeier**

Donnerstag 10.11.

Preunschen 18:00 **Martinszug, anschl. Martinsfeier** (Treffpunkt Feuerwehrhaus)

Watterbach 18:30 **Messfeier**

Freitag 11.11.

Kirchzell 08:30 **Messfeier**

Kirchzell 17:00 **Martinsspiel u. Martinszug** (Treffpunkt Marktplatzhalle)

anschl. Beisammensein bei Kinderpunsch, Glühwein u. kleinen Snacks

Watterbach 18:00 **Martinszug, anschl. Martinsfeier** (Treffpunkt Ortsmitte)

Samstag 12.11.

Kirchzell 11:00 **Tauffeier**

Ottorfzell 17:00 **Martinszug** (Treffpunkt an der Kapelle)

Breitenbuch 18:00 **Martinszug, anschl. Martinsfeier**
(Treffpunkt Ortsausgang Richtung Friedhof)

Ottorfzell 18:30 **Vorabendmesse**

Sonntag 13.11. **33. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Volkstrauertag**

Kirchzell 09:00 **Messfeier**, anschl. Gedenkfeier am Ehrenmal

Preunschen 10:30 **Messfeier**, anschl. Gedenkfeier am Ehrenmal

Montag 14.11.

Preunschen 18:30 **Messfeier**

Dienstag 15.11

Kirchzell 14:00 **Messfeier** (Seniorenkreis)

Ottorfzell 18:30 **Messfeier**

Mittwoch 16.11

Kirchzell 18:30 **Sei mal STILL - Stille Anbetung**

Donnerstag 17.11.

Pfarrkirche Wörth(!) 19:00 **Messfeier** für verst. Seelsorgerinnen und Seelsorger des Dekanates Miltenberg

Freitag 18.11.Kirchzell 08:30 **Messfeier****Samstag 19.11.**Kirchzell 14:00 **Tauffeier**Watterbach 18:30 **Vorabendmesse****Sonntag 20.11. CHRISTKÖNIGSSONNTAG**Breitenbuch 08:30 **Messfeier**

anschl. Einsammeln von Kirchgeld in der Sakristei

Kirchzell 10:00 **Messfeier****Bitte vormerken****Martinszüge in unserer Pfarreiengemeinschaft**➤ **Preunschen am Donnerstag, 10.11.2022 um 18:00 Uhr**

Treffpunkt am Feuerwehrhaus, Martinszug, anschl. Martinsfeier

➤ **Kirchzell am Freitag, 11.11.2022 um 17:00 Uhr**Treffpunkt Marktplatzhalle, Martinsspiel und kleiner Martinszug.
Es werden Martinsbrötchen gesegnet, die gegen eine Spende abgegeben werden.

Nach dem Martinszug lädt die Krabbelgruppe alle Kinder und Erwachsenen zu Kinderpunsch, Glühwein und kleinen Snacks ein.

➤ **Watterbach am Freitag, 11.11.2022 um 18:00 Uhr**

Treffpunkt Ortsmitte, Martinszug, anschl. Martinsfeier im Pfarrhaus

➤ **Ottorfzell am Samstag, 12.11.2022 um 17:00 Uhr**

Treffpunkt an der Kapelle

➤ **Breitenbuch am Samstag, 12.11.2022 um 18:00 Uhr**Treffpunkt Ortsausgang Richtung Friedhof,
anschl. Martinsfeier im Gemeinschaftshaus**Treffen des Strickkreises**

am Montag, 14.11.2022 um 15:00 Uhr im Pfarrheim

Treffen des Seniorenkreises

am Dienstag, 15.11.2022 um 14:00 Uhr Messfeier für die Verstorbenen des Seniorenkreises in der Pfarrkirche, anschl. Treffen im Pfarrheim. Frau Schieszl-Beck von der Caritas-Sozialstation spricht über die weniger bekannten Sinne des Menschen, die besonders wichtig für Senioren sind und die auch regelmäßig trainiert werden sollten. Anmeldung bitte bis spätestens Samstag, 12.11.2022 bei Reusing's, ☎ 3138.

Gottesdienst für die verst. SeelsorgerInnen des Dekanates Miltenbergam Donnerstag, 17.11.2022 um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche in Wörth.
Herzliche Einladung an alle, den Gottesdienst zu besuchen.**Städte trip der Watterbacher Ministranten**

am Samstag, 19.11.2022 nach Würzburg

Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach



Gottesdienste und Termine

Di, 8.11. 15 Uhr, Gottesdienst im Kreisaltenheim Amorbach

Mi, 9.11. 18:30 Uhr, Orgelandacht, Amorbach Abteikirche

Fr. 11.11. 19 Uhr freier Tanz, kath. Pfarrheim Amorbach

So, 13.11. 10 Uhr, Gottesdienst, Amorbach Katholisches Pfarrheim

Di, 15.11. 16 Uhr, Die Goldene Masche im kath. Pfarrheim, Amorbach

Mi, 16.11. 9:30-13 Uhr, Konfi-Vormittag, Miltenberg, Friedhof

Mi, 16.11. 18:30 Uhr, Orgelandacht

mit anschließender Bußliturgie und Abendmahl, Abteikirche

So, 20.11. 10 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Abteikirche

Mi, 23.11. 18:30 Uhr, Orgelandacht, Amorbach Abteikirche

Bitte achten Sie auf die
Orte der
Sonntagsgottesdienste



Freies Tanzen
am Fr., den 11.
Nov. um 19 Uhr
im katholischen
Pfarrheim.

„Die Goldene Masche“

Unser nächstes Treffen: Dienstag, **15. Nov**
um 16:00 Uhr im kath. Pfarrheim



Sonntags, um 10 Uhr ist in Amorbach evangelischer Gottesdienst.

Sie finden dort Besinnung, frohe Botschaft,
Bildung, Musik, Gesang, Heiterkeit und
Gemeinschaft. Damit für all das genug
Wärme da ist, hat der Kirchenvorstand
beschlossen, die Sonntagsgottesdienste im

Winter meistens im kath. Pfarrheim zu feiern. Vielen Dank an die
Katholiken. Wir werden den Raum schön und sakral gestalten. MSPIm

Orgelandachten

9.11.2022

Dietrich Buxtehude	(1637-1707)	Präludium g-moll, BuxWV 149
Andrea Lucchesi	(1741-1801)	Sonate in C-Dur
Flor Peeters	(1903-1986)	aus op. 43: "Scherzo"
F. A. Guilmant	(1837-1911)	Processional March

16.11.2022

J. G. Walther	(1684-1748)	Concerto h-moll: Allegro - Adagio - Allegro
Gabriel Dupont	(1878-1914)	Méditation pour Orgue
N. J. Lemmens	(1823-1881)	Finale D-Dur

23.11.2022

Joseph Rheinberger, 8. Orgelsonate e-moll, OP 132
Präludium und Fuge, Intermezzo, Scherzoso, Passacaglia

Pfarramt: Nelli Baumann, Schlossplatz 2, 63916 Amorbach, Tel. 09373/1287,
Anrufbeantworter, Mail: pfarramt.amorbach@elkb.de,
Öffnungszeiten des Pfarramtes: Di. 10-12, Do 16-18 Uhr
www.amorbach-evangelisch.de, Spenden auf: **DE 66 7965 0000 0620 3001 03**

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

nächster Redaktionsschluss:
Dienstag, 15. November 2022, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie die *Textbeiträge* für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.

Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71 / 44 07

Privatanzeigen können Sie über unsere Homepage
www.hansenwerbung.de aufgeben.

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.

Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.

Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.

Gift-Notruf München Tel. 089-19240

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage

www.notdienst-zahn.de – Presse – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.

Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis,
in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Service Nummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70, buergerservice@lra-mil.de**

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68** - Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Sprechzeiten: Mo 10 - 12 Uhr, Di 14 - 16 Uhr und Do 10 - 12 Uhr. Untere Wallstr. 24, Obernburg, im B-OBG / Bürgerhaus Obernburg,

Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr und Mi 14 - 16 Uhr

Zentrale Telefonnummer: 09371 / 6694920

E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,

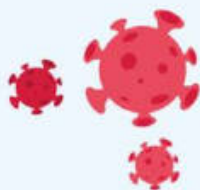
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 060 24 / 1083

PARK APOTHEKE

MILTENBERG



AB SOFORT: PCR UND POC-TESTS



MO - FR 8 - 12 | 15 - 18

SAMSTAG 9 - 12

SONNTAG 10 - 12

SCHNELLTEST@PARKAPOTHEKE-MILTENBERG.DE

TEL: 09371 98 95 802





Seit fast 75 Jahren entstehen bei OWA einzigartige Deckensysteme, die nachhaltig für mehr Sicherheit und Wohlbefinden sorgen. In unserem international agierenden Familienunternehmen profitieren Sie von einem zeitgemäßen Arbeitsklima mit flachen Hierarchien und individuell ausgerichteten Entwicklungsprogrammen.

OWA

Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin engagierte Fachkräfte für folgende Bereiche:

Produktion: (m/w/d)

- Maschinen- & Anlagenführer Michelstadt (2- und 3-Schicht)
- Maschinen- & Anlagenführer Prozesskette (3-Schicht)
- Maschinen- & Anlagenführer Wollewerk (4-Schicht)

Logistik: (m/w/d)

- Disponent
- Staplerfahrer (2-Schicht)

Elektrische Instandhaltung: (m/w/d)

- Leitung Elektrowerkstatt
- Elektroniker für Betriebstechnik

Kaufmännischer Bereich: (m/w/d)

- Teamleitung Finanzbuchhaltung
- Produktmanager

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen über unser Karriereportal.



OWA - Odenwald Faserplattenwerk GmbH
Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3 | 63916 Amorbach | tel +49 93 73 . 2 01-0 | www.owa.de